



Rochlitzer Anzeiger



Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

27. Jahrgang

Donnerstag, 7. Juni 2018

Nummer 5

Fürstentag zu Rochlitz & Seelitz



www.rochlitz.de

- Historischer Markt
- Tavernenabend
- Lebendiger Fürstenzug

15.-17. Juni 2018



Unterstützt durch:



Veranstalter:

- Große Kreisstadt Rochlitz
- Gemeinde Seelitz
- Mittelsächsischer Kultursommer e.V.



Performance zum Stein –
Tanz auf dem Vulkan

29. Juni 2018,
Rochlitzer Berg,
Einlass 18.30 Uhr,
Beginn 20.30 Uhr

ab Seite 10

NOYZBOYZ MUSIKFESTIVAL SCHLOSS ROCHLITZ



NOYZBOYZ – Musikfestival

22.-24.06.2018
Schloss Rochlitz

Seite 25

Aus dem Inhalt

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 2
Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld	S. 3
Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz	S. 3
Bekanntmachungen der der Gemeinde Zettlitz	S. 3
Stadtnachrichten	S. 4
Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ...	S. 20
Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 23
- Senioren	S. 24
- Veranstaltungen	S. 25
- Vereine	S. 30
- Kirchen	S. 33
Informationen der Gemeinde Königsfeld	S. 34
Informationen der Gemeinde Seelitz	S. 35
Informationen der Gemeinde Zettlitz	S. 36

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Lärmaktionsplanung in Rochlitz – Einladung zur Bürgerversammlung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Rochlitzer Anzeiger vom 01. März 2018 informierten wir Sie, dass die Lärmkartierung 2017 im Internet abrufbar und im Rathaus zu den Öffnungszeiten einsehbar ist.

Mit einer weiteren Bekanntmachung im Rochlitzer Anzeiger vom 29. März 2018 wurde eine Öffentlichkeitsbeteiligung vom 09. bis 27. April 2018 durchgeführt mit der Aufforderung, Anregungen, Bedenken und Hinweise vorzubringen.

Auf dieser Grundlage sind mehrere Stellungnahmen eingegangen. Diese sollen im Verfahren zum Lärmaktionsplan durch eine **Bürgerversammlung** erörtert werden, zu der ich Sie hiermit am

**Montag, dem 18.06.2018, 19.00 Uhr,
in den Ratssaal, Rathaus Rochlitz,**

herzlich einlade. Ich freue mich auf Ihr Kommen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

*Frank Dehne
Oberbürgermeister*

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Leiter der publizierenden Einrichtung,
Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/
Verteilung:** RIEDEL – Verlag & Druck KG,
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/
OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100,
Fax: 037208-876299,
e-mail: info@riedel-verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 43. Sitzung am 29.05.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Bewilligung von Zuschüssen im Haushaltsjahr 2018
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss über die Rückabwicklung eines Vorkaufsrechtes und Erwerb einer Teilfläche
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss zur Änderung des Beschlusses des Stadtrates Nr. 254 vom 24.10.2017
Abstimmung: einstimmig
4. Beschluss der 2. Änderung der Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Lehrschwimmbeckens in der Schule „An der Mulde“ Rochlitz
Abstimmung: 14 Stimmen dafür
2 Gegenstimmen
5. Beschluss zur Aufnahme von Bewerbern in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2018
Abstimmung: 15 Stimmen dafür
1 Stimmenthaltung
6. Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung
Abstimmung: 15 Stimmen dafür
1 Stimmenthaltung

Von 18 Stadträten waren 15 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 30.05.2018

*Frank Dehne
Oberbürgermeister*

**Der nächste
Rochlitzer Anzeiger
erscheint am:
12. Juli 2018**

**Redaktionsschluss:
2. Juli 2018**

Weitere Informationen finden Sie im Netz unter
www.rochlitz.de

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Öffentliche Bekanntmachung - Schöffenwahl 2018 -

Für die Große Kreisstadt Rochlitz liegt die Vorschlagsliste der Personen, die zum Amt einer/eines Schöffin/Schöffen berufen werden können, in der Zeit vom 11.06. bis 22.06.2018 zu den Öffnungszeiten

montags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 dienstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 donnerstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Rochlitz, Hauptamt, Zimmer Nr. 203, Markt 1, öffentlich aus.

Gegen diese Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der o. g. Behörde schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagslisten Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der jeweils geltenden Fassung nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Rochlitz, den 30.05.2018

Frank Dehne, Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Königfeld

Anbau Generationstreff Königfeld

Förderung durch EU-Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum

Bis Ende August 2018 will die Gemeinde Königfeld das Vorhaben „Anbau Generationstreff Königfeld“ umsetzen.

Im Rahmen eines Entwicklungskonzeptes der Gemeinde Königfeld wurde die demografische Entwicklung auf Ortsteilebene analysiert und prognostiziert, die leerstehenden und vom Leerstand bedrohten Gebäude erfasst und Nutzungspotenziale ermittelt. In einem breit angelegten Dialogprozess, der einen Fokus auf die Einbindung der jüngeren Generationen legte, wurden Bedürfnisse der Menschen vor Ort im Hinblick auf die Lebensqualität und Funktionen der Daseinsvorsorge ermittelt. Gemeinsam mit den Bürgern, lokalen Vereinen und Unternehmen wurden Handlungsbedarfe definiert und ein Maßnahmenplan entwickelt. Es galt u.a. innovative Ideen zur Absicherung der Grundversorgung, dem Umgang mit leerstehenden Gebäuden und der Schaffung von Barrierefreiheit zu entwickeln. Als wichtigstes Projekt und strategisches Dorfentwicklungsziel wurde die Sanierung der alten Schlosskeller mit Nutzung des Schlossparks, die Freifläche über dem Kellergewölbe und die Errichtung eines Anbaues zur Nutzung als Generationentreff identifiziert.

Im zweiten Bauabschnitt – mit der Förderung über LEADER - soll der Anbau des Generationentreffs mit Nebenräumen für die Nutzung des Kellers errichtet werden.

Zur Erschließung des Komplexes: Neben dem Hauptzugang straßenseitig besitzt der Keller einen Treppenaufgang auf den Freisitz und einen Treppenaufgang in den Generationentreff, damit die komplexe Nutzung inkl. aller Rettungswege gewährleistet ist. Ergänzend wird zur Nutzung der vorhandenen Kelleranlage der erforderliche Anbau eingeschossig in traditioneller Bauweise barrierefrei errichtet und integriert. Vom Anbau des Generatio-

nentreffs gelangt man auf die Freifläche. Ergänzend gibt es einen unmittelbaren Zugang von der Freifläche zu dem Schlosspark und den Teichanlagen über die bestehende denkmalgeschützte Treppe. Gestalterisch wurde auf einen Einklang des kompletten Ensembles Wert gelegt.

Mehrwert für die Gemeinde und die Region: Dieses Projekt würde den ländlichen Wohnstandort aufwerten und eine qualitative Basis bieten, um den begonnenen Weg zum „Erlebnisdorf“ in der gesamten Gemeinde fortzusetzen. Die infrastrukturelle Anbindung an regional bedeutsame Schwerpunkte im Städtetourismus zu Colditz und Rochlitz erhält damit neue Impulse. In Rückkopplung sind auch Vernetzungen mit dem Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur in Schwarzbach möglich. Dieser kulturellen Einrichtung wird in der Machbarkeitsstudie ein „Alleinstellungsmerkmal“ zugeschrieben.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Anbau des Generationentreffs betragen ca. 275.010,19 €. Der Gemeinde Königfeld wurden 192.507,13 € Fördergeld zugesagt.

Das Vorhaben wird im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 39. Sitzung am 26.04.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Vergabe von Leistungen zur Herstellung einer Deckensanierung zwischen Fischheim und Steudten
2. Beschluss einer Ergänzung zum Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Seelitz

Seelitz, den 27.04.2018

Thomas Oertel, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 42. Sitzung am 17.05.2018 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Zettlitz zum 31.12.2016

Zettlitz, den 18.05.2018

Steffen Dathe, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Ausbau Geringswalder Straße im Ortsteil Hermsdorf Förderung durch EU-Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum

Die Gemeinde Zettlitz plant den Ausbau der Anliegerstraße/ Wohnweg der Ortslage Hermsdorf. Die Maßnahme wurde in 2 Bauabschnitte gegliedert. Die Umsetzung des 1. + 2. Bauabschnittes soll in 2 Losen der Ausschreibung entsprechend getrennt, jedoch zum gleichen Zeitraum erfolgen. Bis Ende August 2018 will die Gemeinde Zettlitz im Ortsteil Hermsdorf dieses Vorhaben umsetzen.

Der zweite Bauabschnitt zum -Ausbau Geringswalder Straße im Ortsteil Hermsdorf- wird mit der Förderung über LEADER realisiert.

Die betreffende Straße ist von grundhaften Schäden gezeichnet und soll entsprechend den verkehrstechnischen Anforderungen ausgebaut werden. Ziel der Maßnahme ist die derzeitige ungebundene befestigte Fläche grundhaft mit einem erforderlichen Wendehammer für Anlieger, Winterdienstfahrzeuge, Feuerwehr, Rettungsdienst, etc. auszubauen. Durch den mangelhaften Unterbau sind erhebliche Tragfähigkeitsschäden (Ausspülungen und Schlaglöcher) zu verzeichnen. Zudem fehlt eine geordnete Entwässerung der Straße. Die Fahrbahnbreite 3 m bleibt im Bestand und soll in Betonpflasterbauweise erfolgen. Der Gesamtaufbau des frostsicheren Oberbau beträgt 60 cm. Eine Bodenverbesserung mittels hydraulisch gebundener Tragschicht ist eingerechnet. Die Ablei-

tung des Oberflächenwassers erfolgt über Muldenrinnen, die über Straßenabläufe entwässern und an einem neu zu bauenden Straßenentwässerungskanal angeschlossen werden sollen.

Durch Realisierung der Maßnahme werden rechtlich geordnete Verhältnisse hergestellt. Die Ausführung erfolgt entsprechend den verkehrstechnischen Anforderungen. So kommt die Gemeinde Zettlitz ihrer Verkehrssicherungspflicht und damit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nach.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen ca. 87.300 €. Der Gemeinde Zettlitz wurden 39.000 € Fördergeld zugesagt.

Das Vorhaben wird im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Stadtnachrichten

15.-17. Juni 2018
Fürstentag
zu Rochlitz & Seelitz

- Lebendiger Fürstenzug •
- Großer Mittelaltermarkt •

Willkommen zum Fürstentag

Lebendiger Fürstenzug, historischer Markt, Tavernenabend

Rochlitz und Seelitz feiern Fürstentag und alles Volk ist herzlich eingeladen. Vom 15. bis 17. Juni geht das fulminante Mittelalterspektakel nach vier Jahren in seine dritte Auflage. „Mittelalter erleben, genießen und mitmachen – unter diesen Prämissen sollen die Besucher im historischen Flair der Rochlitzer Innenstadt eintauchen“, beschreibt Oberbürgermeister Frank Dehne das Konzept, dass hinter dem Event steht. „Unsere Gäste sollen die Vielfalt der Veranstaltung auf Schritt und Tritt spüren. Deshalb haben wir uns zum Ziel gesetzt alle kulturellen, handwerklichen und gastronomischen Angebote möglichst ausgewogen zu platzieren.“ Das Festgelände ist auf die Rochlitzer Innenstadt beschränkt. Die Aktivitäten erstrecken sich vom Marktplatz über die Rathaus- und Hauptstraße bis hin zum Topfmarkt.

„Beim Fürstentag erwartet die Besucher ein Spektakel aus illustrem Markttreiben, Musik und Schauspiel, an dem über 300 Akteure mitwirken. Händler und Handwerker geben Einblicke in traditionelle Fertigungsweisen und bieten ihre Waren feil. Gaukler, Puppenspieler aber auch Sänger und Schauspieler aller Couleur werden das Festwochenende mit Leben erfüllen und die Besucher auf ihrer Zeitreise mitnehmen“, kündigt Frank Dehne an.

Bereits am Freitagabend lädt die Gemeinde Seelitz zur großen Rock'n Roll Show auf dem Reitgelände ein. In Rochlitz geht's am Samstagmittag los. Dort wird gegen 13:00 Uhr der Mittelaltermarkt eröffnet, dem sich von 19:00 Uhr bis Mitternacht ein großer Tavernenabend anschließt. Die Besucher erwartet ein Straßenschänken Open-Air bei mittelalterlicher Live Musik und regionalen Gaumenfreuden. Das musikalisch, kulinarische Vergnügen steht für gemütliches Beisammensein und außergewöhnliche Atmosphäre vom Marktplatz bis zum Topfmarkt.

„Bei den Marktständen planen wir mit etwa 60 Teilnehmern“, informiert Marktmeister Wilfried Sturm vom Mittelsächsischen Kultursommer. Er hebt hervor, dass neben Handel und Gastronomie auch das darstellende Handwerk einen gebührenden Platz einnehmen werde. So sorgen u. a. Korbflechter, Töpfer, Schnitzer, Steinmetze und ein Schmied für geschäftiges Treiben.

Eigens für die Fürstentage wird ein neues Schauspiel vorbereitet, das sowohl am Samstag als auch am Sonntag zur Aufführung auf der großen Marktbühne kommt. Getreu dem Vereinsanspruch „Geschichte erlebbar zu machen“ werden vorrangig Bürger der Region als Akteure bei den historischen Rollenspielen zum Einsatz kommen. Herausgepickt wurde die Zeitspanne zwischen 1500 und 1700.

Den Höhepunkt des Festwochenendes am Sonntag bildet der Lebendige Dresdner Fürstenzug. Der wird ab 13:00 Uhr vom Stern-Gewerbepark in Richtung Stadtzentrum ziehen und dort den Marktplatz zwei Mal umrunden. Die Route führt dann nach Seelitz, wo alle Fürsten von Matthias Brade und Birgit Lehmann auf dem Reitgelände vorgestellt werden.

Weitere Informationen zum Fürstentag und zum vollständigen Programm finden Sie im Netz unter www.rochlitz.de.

Text und Fotos: Jörg Richter



Stadtnachrichten

Fürstentag

zu Rochlitz & Seelitz




- ≠ Lebendiger Fürstenzug
- ≠ Historisches Festspiel
- ≠ Mittelaltermarkt
- ≠ Musica & Gaudium

15. bis 17. Juni 2018



Sponsoren:

Rochlitzer Fleisch- und Wurstwaren AG
 Bäckerei Stölzel
 BBS BUR Baumaschinen Service GbR
 Steuerberater Antonio Heyne
 Energieversorgung Rochlitz GmbH

Förderer:



Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen

Diese Veranstaltung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

LANDESDIREKTION
SACHSEN



eins
energie in sachsen



Hoch- und Tiefbau GmbH Rochlitz



Kontakt:

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
 Georgenstraße 19 • 09661 Hainichen
 Tel.: 037207-651240
 E-Mail: miskus@gmx.de

Stadtverwaltung Rochlitz

Markt 1 • 09306 Rochlitz
 Tel.: 03737/7830
 Organisationsleiter:
 Jörg Richter, E-Mail: j.richter@rochlitz.de
 Veranstaltungsmanagement:
 Anja Simon, E-Mail: a.simon@rochlitz.de

Weitere Informationen zum Fürstentag und zum vollständigen Programm finden Sie im Netz unter **www.rochlitz.de**.

Programm zum Fürstentag zu Rochlitz & Seelitz



Freitag, 15.06.2018, Reitgelände Seelitz

20:00 – 24:00 Uhr Rock'n Roll Show – „The Ants“ und „The Six Pickles“ mit tänzerischen Einlagen durch die Boogie-Woogie Connection Sermuth

Sonnabend, 16.06.2018, Reitgelände Seelitz

09:00 – 14:00 Uhr Fohlenschau – alle Rassen

Sonnabend, 16.06.2018, Innenstadt Rochlitz

12:50 Uhr Einzug der edlen Damen und Herren in Begleitung von Musikanten und Possenreißern

13:00 Uhr Eröffnung des 3. Fürstentages zu Rochlitz und Seelitz durch Oberbürgermeister Frank Dehne

13:00 – 19:00 Uhr Mittelalterliches Markttreiben – Gaukler, Musiker, Händler und Handwerker, Lagerleben

13:00 – 19:00 Uhr Ausstellung im Rathaus – Historisches Rochlitz

Sonnabend, 16.06.2018, Bühne Marktplatz

13:15 Uhr Musikalische Eröffnung des Fürstentages durch die Regenbogen-Grundschule

13:45 Uhr Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“

14:30 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse

15:00 Uhr Historisches Schauspiel „Eine Epoche sächsischer Geschichte“

16:30 Uhr Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“

17:30 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse

18:30 Uhr Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“

19:30 Uhr Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“

20:30 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse

21:30 Uhr Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“

22:30 Uhr Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“

23:30 Uhr Feuershow mit Reinmar, dem Feuergaukler

Sonnabend, 16.06.2018, Bühne Hauptstraße

14:00 Uhr Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“

14:00 Uhr Amüsantes Spiel der Puppen präsentiert vom Marionettentheater Chemnitz

15:00 Uhr Reinmar, der Riese gibt sich die Ehre und unterhält mit Gaukelei und Zauberei.

16:00 Uhr Der Frauenchor Rochlitz und der Gemischte Chor Mittweida unterhalten mit schönen Melodien.

16:00 Uhr Amüsantes Spiel der Puppen – präsentiert vom Marionettentheater Chemnitz (Bereich Quergasse)

16:30 Uhr Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks und Trinklieder.

17:00 Uhr Die „Red Stone Liners“ entführen tänzerisch in längst vergangene Zeiten.

19:00 – 23:00 Uhr Tavernenabend mit Musik, Tanz und Gaudium

- 19:00 Uhr Die Gruppe „Tonstaub“ unterhält mit mittelalterlichen Klängen.
 20:30 Uhr Reinmar, der Riese - Gaukelei und Zauberei
 21:15 Uhr Die „Schwarzen Raben des Mittelalters“ entführen tänzerisch in eine schaurig schöne Welt
 21:45 Uhr Die Gruppe „Tonstaub“ unterhält mit mittelalterlichen Klängen.

**Sonnabend, 16.06.2018, Bühne Rathausstraße**

- 13:15 Uhr Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks und Trinklieder.
 14:00 Uhr Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“
 14:30 Uhr Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks- und Trinklieder.
 14:45 Uhr Die Musikschule „Fröhlich“ spielt für Groß und Klein.
 15:30 Uhr Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“
 16:30 Uhr Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“
 17:15 Uhr Reinmar, der Riese gibt sich die Ehre und unterhält mit Gaukelei und Zauberei.

19:00 – 23:00 Uhr Tavernenabend mit Musik, Tanz und Gaudium

- 19:00 Uhr Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“
 20:15 Uhr Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“
 21:15 Uhr Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“
 22:30 Uhr Schleierhaftes aus dem Orient präsentiert von den „Perlen des Orients“

Sonntag, 17.06.2018, Innenstadt Rochlitz

- 11:00 – 18:00 Uhr Mittelalterliches Markttreiben – Gaukler, Musiker, Händler und Handwerker
 11:00 – 18:00 Uhr Ausstellung im Rathaus – Historisches Rochlitz

13:10 Uhr Eintreffen des Lebendigen Fürstenzuges zu Dresden auf dem Marktplatz**Sonntag, 17.06.2018, Bühne Marktplatz**

- 11:00 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse
 11:30 Uhr Historisches Schauspiel „Die delikaten Plaudereien sächsischer Fürstinnen“
 12:30 Uhr Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks und Trinklieder
 14:00 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse
 15:00 Uhr Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“
 16:15 Uhr Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“
 16:45 Uhr Duo „Pampatut“ verspricht Gaudium der Extraklasse
 17:15 Uhr Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“

Sonntag, 17.06.2018, Bühne Hauptstraße

- | | |
|-----------|--|
| 11:00 Uhr | Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“ |
| 12:00 Uhr | Amüsantes Spiel der Puppen– präsentiert vom Marionettentheater Chemnitz (Bereich Quergasse) |
| 12:15 Uhr | Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“ |
| 13:45 Uhr | Reinmar, der Riese gibt sich die Ehre und unterhält mit Gaukelei und Zauberei. |
| 14:30 Uhr | Amüsantes Spiel der Puppen – präsentiert vom Marionettentheater Chemnitz (Bereich Quergasse) |
| 14:45 Uhr | Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“ |
| 15:45 Uhr | Die Rochlitzer Line-Dancer entführen tänzerisch in längst vergangene Zeiten. |
| 16:00 Uhr | Amüsantes Spiel der Puppen – präsentiert vom Marionettentheater Chemnitz (Bereich Quergasse) |
| 16:30 Uhr | Musica, Narretey & komische Geschichten – präsentiert von der Gruppe „Bardolino“ |
| 17:30 Uhr | Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“ |



Sonntag, 17.06.2018, Bühne Rathausstraße

- | | |
|-----------|--|
| 11:00 Uhr | Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“ |
| 11:30 Uhr | Reinmar, der Riese gibt sich die Ehre und unterhält mit Gaukelei und Zauberei. |
| 12:30 Uhr | Für mittelalterliche Klänge sorgen die Spielleute der Gruppe „Murkeley“ |
| 14:00 Uhr | Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks- und Trinklieder. |
| 14:30 Uhr | Mit Märchen, Possen, witzigen Szenen und vielem mehr unterhält das Trio „Zeter & Mordio“ |
| 15:30 Uhr | Historische Spielmannskunst – dargeboten von der Gruppe „Irregang“ |
| 16:15 Uhr | Reinmar, der Riese gibt sich die Ehre und unterhält mit Gaukelei und Zauberei. |
| 17:15 Uhr | Hans Spielmann & Gespielin präsentieren Gesellen-, Handwerks- und Trinklieder. |

Sonntag, 17.06. 2018, Reitgelände Seelitz

- | | |
|-------------------|--|
| 10:00 – 11:30 Uhr | Open air Gottesdienst |
| 12:15 – 14:00 Uhr | Gruppe Zerrwanst |
| 14:00 – 15:00 Uhr | Einzug und Vorstellung des Lebendigen Fürstenzug zu Dresden |
| 15:00 – 17:00 Uhr | Gruppe Zerrwanst |

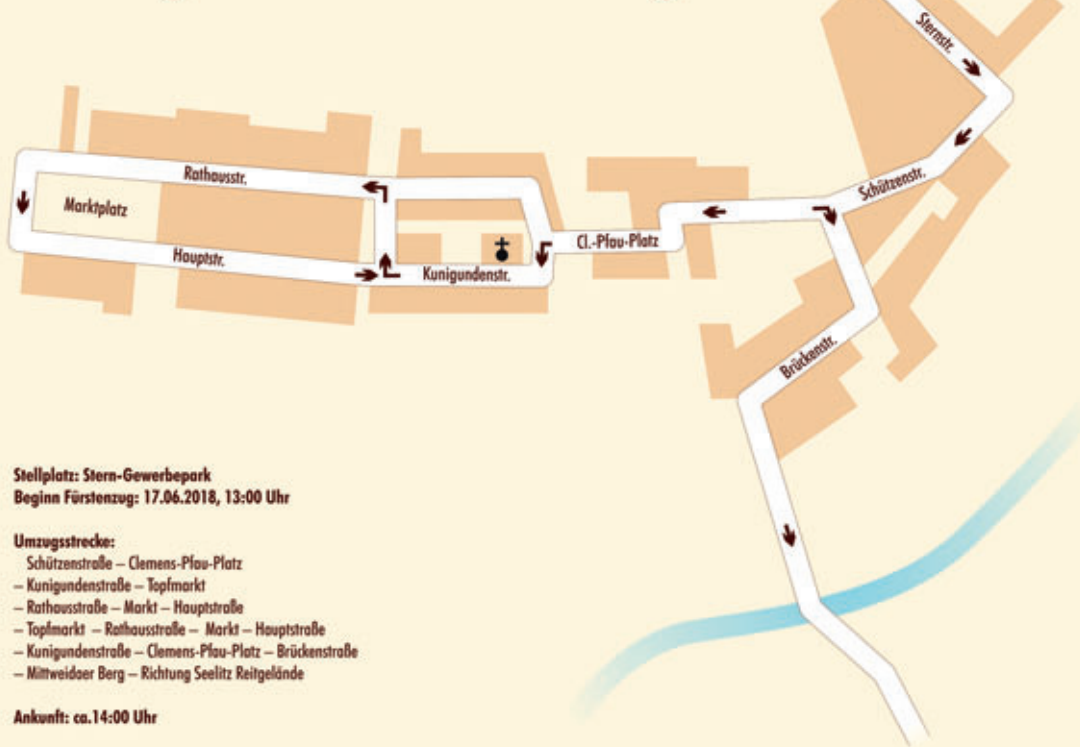
- Rahmenprogramm :**
- Speisen und Getränke am Stand der Feuerwehr
 - Ev. Schulverein Rochlitzer Land e.V. , CVJM und Kirchgemeinde
 - Präsentation, Kinderbetreuung –
 - Schützengilde Klaffenbach- Lagerleben
 - Bergbauverein Seelitz – Mineralienschau, Edelsteinwäsche –
 - Ponyreiten

Es ist wieder soweit!

Liebe Anwohner, Mieter und Hauseigentümer im Festgebiet, vom 15. - 17. Juni 2018 findet der Fürstentag zu Rochlitz und Seelitz statt. Dazu sollte unsere Innenstadt festliches sowie altertümliches Flair verbreiten, um alle Gäste und Anwohner auf das Fest einzustimmen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich aufgerufen für diese Zeit ihre Häuser festlich mit Fahnen, Wimpeln, Girlanden o. ä. zu schmücken. Fahnen zur Schmückung der Häuser stellt die Stadtverwaltung Rochlitz gern zur Verfügung. Diese können dann zur gegebenen Zeit im Rathaus ausgeliehen werden. Weiterhin werden alle Hauseigentümer um ihre Zustimmung gebeten, dass der städtische Bauhof die Wimpelketten an den Fallrohren anbringen darf. Ihre eigenen Ideen zur Gestaltung sind gefragt!

Arbeitsgruppe Festschmuck

Umzugsstrecke Fürstenzug



Reitplatz Seelitz

Der Sound des Memphis Sun Studios

Ein Abend ganz im Zeichen des Rock 'n' Roll

15. Juni 20 Uhr

KARTENVORVERKAUF:
 Waldhotel am Reiterhof Seelitz | Tel. 03737 42343
 Touristinformation Rochlitz | Tel. 03737 783222

Eine Veranstaltung der Seelitzer Freizeit GmbH und der Gemeinde Seelitz mit freundlicher Unterstützung durch den Mittelsächsischen Kulturzweiger

[MISKUS]
 WASSER WISSEN WEIS

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Anzeigepreis ab 25 Euro

Anzeigetelefon: 037208 876211
 Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigen(n)

CMYK

Rochlitzer Berg



Performance zum Stein Tanz auf dem Vulkan

29. Juni 20.30 Uhr

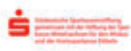
TICKETS 03737 783222

WWW.MISKUS.DE

[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Stadt Rochlitz. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturraumes Erzgebirge-Mittelsachsen, des Landkreises Mittelsachsen und der Vereinigte Porphyrbüche auf dem Rochlitzer Berge GmbH.



Stadtnachrichten

Performance zum Stein – Tanz auf dem Vulkan

Mystische Gestalten

„Eine Reise auf den Flügeln der Nacht, um dem Alltag zu entfliehen in den Rausch der Phantasie. Es ist bald so weit. Ich lad dich ein zum Mitternachtsball.“ Die Worte des Grafen von Krolock aus „Tanz der Vampire“ sind so manchem Anhänger bekannt. Seine Untertanen laden an diesem Abend nach Rochlitz zum Tanz auf den Vulkan ein und erwecken auch den Herrn des Berges.

Im Vorprogramm des Abends geleiten sie ihre Gäste in die Welt mystischer Musicals und versetzen sie in einen Rausch der Sinne. Neben den bekannten Melodien aus „Tanz der Vampire“ erklingen auch Titel aus „Wicked“ und „Der Zauberer von Oz“, performt von den Sängerinnen und Sängern des Musicalensembles TIME for you aus Chemnitz. Tänzerisch begleitet werden sie von den Tanzperlen des Zschopautales.

HUEBNOTIX & Strings – Rock-Historie in einem beeindruckenden Gewand

Nach diesem Vorgeschmack wartet auf die Gäste ein musikalisches Meisterwerk: HUEBNOTIX & Strings. Seit vielen Jahren präsentiert die Gruppe Neuinterpretationen von Kultsongs der Rock- und Popgeschichte. Auf Konzertbühnen im ganzen deutschen Raum hat sie sich



den Ruf einer hervorragenden Live-Band erspielt. Handgemachte Musik gepaart mit begeisterter Spielfreude und beeindruckender Perfektion zeichnen den unverwechselbaren Akustik-Stil dieser Band aus.

Mit ihrer Rock History Show hat die Bayreuther Formation seit einigen Jahren ein imposantes Konzerterlebnis erschaffen: Die großen Klassiker der Musikgeschichte werden zusammen mit einem zehnköpfigen Streichorchester verfeinert. Es entsteht ein unvergessliches Klangerlebnis, abwechslungsreich, ergreifend und voll musikalischer Spannung. Die Streicher-Arrangements wurden Note für Note eigens für dieses Programm geschrieben und ergänzen perfekt die kreativen Eigeninterpretationen der Band. Die ausgefeilten Bearbeitungen stammen dabei komplett aus eigener Feder von HUEBNOTIX - in dieser Form eine Besonderheit in der deutschen Musikszene.

Auf dem Programm stehen die Meisterwerke von Peter Gabriel, Paul Simon, The Beatles, Pink Floyd, Coldplay, Supertramp, Jamie Cullum und vielen weiteren großen Namen aus 50 Jahren Rockgeschichte.

Licht, Feuer und Vulkangestein

Das rote Tuffgestein auf dem Rochlitzer Berg, das wegen seiner vielgestaltigen Maserung auch liebevoll „Sächsischer Marmor“ genannt wird, entstammt der Asche eines ehemaligen Vulkans und bietet somit die perfekte Kulisse für dieses Konzerterlebnis. Auch der visuelle Aspekt kommt an diesem Abend nicht zu kurz – mit beeindruckenden Licht- und Laserprojektionen sowie großartigen Feuereffekten wird das rote Porphyrgestein besonders zur Geltung gebracht. Verflochten in ein fantasievolles Spiel aus Feuer, Licht und Farben, erwartet die Besucher eine spektakuläre Nacht, eingefangen in der magischen Atmosphäre des mystischen Porphyrbrechens auf dem Rochlitzer Berg.

Performance zum Stein – Tanz auf dem Vulkan

29. Juni 2018, Rochlitzer Berg, Einlass 18.30 Uhr, Beginn 20.30 Uhr
Busshuttle ab 18.30 Uhr ab Parkplatz an der Bleiche in Rochlitz

Eintritt: VVK 24 €, AK 28 €, ERM 20 €

Sitzgelegenheiten können gerne mitgebracht werden. Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Eine Veranstaltung der Stadt Rochlitz und des Miskus mit freundlicher Unterstützung der Vereinigte Porphyrbüche auf dem Rochlitzer Berge GmbH

Miskus stellt Programm vor 25. Festival steht bevor

Der Mittelsächsische Kultursommer (Miskus) steht in den Startlöchern. Gut zwei Wochen vor dem traditionellen Eröffnungskonzert „KlangLicht-Zauber“ in Mittweida laufen die Vorbereitungen im Projektbüro auf Hochtouren. Zeit und Gelegenheit, die Arbeit des Miskus und die kulturelle Vielfalt der bevorstehenden Jubiläumssaison bei der Pressekonferenz am 24. Mai im Rochlitzer Ratssaal vorzustellen.

Der Ort der Pressekonferenz wurde nicht ohne Grund gewählt. Das Festgeschehen des 3. Fürstentags zu Rochlitz und Seelitz vom 15. bis 17. Juni gilt als einer der Höhepunkte im Veranstaltungskalender. Nachdem Oberbürgermeister Frank Dehne alle Gäste in seinem Hause begrüßte, verkündete der Herold vom Eintreffen fürstlicher Besucher vor dem Rathaus. Hoch zu Ross kamen Otto der Reiche (Reinhard Lagies) und Johann Georg I. (Walter Gutmann) angeritten. Auch Johann Georg III. (Holger Nerlich), König Georg (Thomas Waldheim) und Johann Friedrich der Großmütige (Heribert Kosfeld) erschienen auf dem Platze, ebenso wie die Damen Margaretha von Österreich (Verene Kermes) und Constantia von Österreich (Sabine Köster).

Hier wurde sodann die Gelegenheit zur Übergabe des Förderbescheids der Ostdeutschen Sparkassenstiftung zusammen mit den regionalen Sparkassen Döbeln und Mittelsachsen genutzt. Uwe Krahl und Prof. Hans-Ferdinand Schramm händigten das Dokument Landrat Matthias Damm aus, seines Zeichens Schirmherr des Miskus, und Heribert Kosfeld, Vorstandsvorsitzender des Miskus. Im weiteren Verlauf des Vormittags hebte dieser auch den Stellenwert des Vereins im Landkreis

heraus; auch im Zusammenhang mit der geplanten Festveranstaltung zu 10 Jahren Landkreis beim Altstadtfest in Mittweida am 18. und 19. August. Desweiteren wurde der Etat vorgestellt, zusammen mit allen Unterstützern, Partnern, Freunden und Förderern, denn ohne diese könnte der Verein nicht bestehen.

Foto: Jörg Richter



Wir brauchen Sie

als Anzeigenverkäufer (m/w) im Innendienst

Sie sind ein kommunikativer Typ und haben ein offenes, aufgeschlossenes Wesen.

Unsere Kunden schätzen Ihre Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Termintreue.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Ihr Fleiß und Ihr Erfolg werden überdurchschnittlich belohnt, auch Seiteneinsteiger sind herzlich willkommen.

SIE SIND DABEI

- wenn wir unsere Leser stets über das Wichtigste aus den Rathäusern informieren
- wenn wir pünktlich aktuelle Beiträge aus Vereinen, Schulen und Kitas veröffentlichen
- wenn wir die Angebote der regionalen Unternehmen ins richtige Licht setzen, damit diese direkt an deren Kunden gelangen.

UNSER FAMILIENUNTERNEHMEN

entstand vor 25 Jahren und steht für regionale Informations- und Amtsblattkompetenz. Junge Mütter und Väter sind willkommen. Die Entlohnung ist überdurchschnittlich und Leistung wird belohnt.

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Bürgerzeitungen

Amts- und Informationsblätter

82 verschiedene Titel monatlich in Sachsen
350.000 Exemplare für aufmerksame Leser monatlich nicht nur in Sachsen
über 88 Ausgaben monatlich

Ihr schnellster Kontakt:

Riedel Verlag & Druck KG
Annemarie Riedel

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 / 876 0
E-Mail: a.riedel@riedel-verlag.de

proregio.info

formationen aus der Region für die Region +++ Informationen aus der R

Stadtnachrichten

„Tag der offenen Tür“ an der Regenbogen-Grundschule, dem DRK-Hort und dem Nikolausverein

Am 27. April 2018 öffnete die Regenbogen- Grundschule gemeinsam mit den dazugehörigen Horten für Kinder, Eltern und Gäste wieder ihre Türen. Viel Interessantes gab es zu erkunden und zu bestaunen. So wurden alle Klassenzimmer liebevoll von Kindern und Lehrern mit verschiedenen Schülerarbeiten des laufenden Schuljahres gestaltet.

Der Förderverein der Grund- und Oberschule präsentierte sich im Schulhaus und kam mit Eltern und Gästen ins Gespräch.

In den Räumlichkeiten unserer Schule gab es dann viele Mitmachangebote. Im Computerraum wurde geknobelt und gerätselt, in der Bücherei experimentiert, in der Turnhalle stellte der Karate- Verein sein Können vor und bot den Kindern vielfältige Möglichkeiten sich selbst auszuprobieren. Auf dem Schulhof durfte man Feuerwehrautos bestaunen und selbst schon mal einen Löschangriff starten.

Anziehungspunkt war auch wieder das Basteln von Teddybären vom Spielzeugmuseum Sonneberg. Hier herrschte ständig reger Betrieb und die Kinder hatten viel Spaß beim Herstellen ihres eigenen Teddys.

Im Cafe hatten Eltern und Gäste die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Abschließender Höhepunkt für alle war eine Zaubershow in der Aula, gestaltet durch Herrn Lissek.

Der Nikolausverein präsentierte seine Einrichtung in unserem Schulgebäude, filzte und bastelte mit den Kindern und öffnete seine Türen in der Leipziger Straße zur Besichtigung.

Auch der DRK- Hort hatte seine Pforten geöffnet. Viele Möglichkeiten gab es dort, um das Haus kennen zu lernen und sich ein Bild von der Arbeit im Hort zu machen.

Die „Kleinen Helfer“ stellten sich vor, es konnte gebastelt oder experimentiert werden, eine Hüpfburg sorgte für abwechslungsreiche Bewegung und Zuckerwatte konnte man auch naschen.

Bei einer leckeren Bratwurst vom Grill ließ man dann den Tag ausklingen.

Allen Beteiligten hat dieser Tag viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf den nächsten „Tag der offenen Tür“ im neuen Schuljahr.

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei allen bedanken, die uns an diesem Nachmittag unterstützt haben.

P. Döppling, E. Neubert, Schulleitung der Regenbogen-Grundschule



Stadtnachrichten

7. Juli – Regionalmarkt in Rochlitz

Am 7. Juli sind Kunden und Besucher beim Rochlitzer Regionalmarkt wieder herzlich willkommen. „Beerenstark“ lautet das Motto dieses vierten Markttag in der Saison 2018. Von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr können dann regional produzierte Waren – Obst, Fisch, Fleisch, Gemüse aber auch Handwerksprodukte und anderes mehr erworben und direkt vom Marktstand mit nach Hause genommen werden.

Wie Organisationsbeauftragte Madeleine Weber mitteilt, sind über 40 Direktanbieter dem Aufruf von Stadtverwaltung und Bürgerinitiative gefolgt, um ihre regionalen Produkte auf dem Rochlitzer Marktplatz feilzubieten. Die Rochlitzer Regionalmärkte werden im Zeitraum April bis November, jeweils am ersten Samstag im Monat abgehalten.

Weitere Termine und Themen entnehmen Sie bitte dem abgedruckten Flyer oder unserer Homepage: www.rochlitz.de Das Rathaus hat am 7. Juli ebenfalls geöffnet. Die Mitarbeiterinnen vom Einwohnermeldeamt sind von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr erreichbar, die Dienstleistungen der Touristinformation können von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Anspruch genommen werden.



Mit freundlicher Unterstützung von REGIOBUS können zu obigen Regionalmarkt-Terminen zusätzliche Fahrten im Stadtverkehr angeboten werden. Die Beförderung erfolgt zu den üblichen Tarifen an folgenden Haltestellen:

Rathausstraße	09:35	11:35	13:35
Mathesiusstraße	09:36	11:36	13:36
Friedrich-August-Straße / Polizei	09:38	11:38	13:38
Bahnhof	09:40	11:40	13:40
Rudolf-Zimmermann-Straße	09:42	11:42	13:42
Obere Lindenbergsstraße / Wendeschleife	09:44	11:44	13:44
Lindenbergsstraße	09:46	11:46	13:46
Am Regenbogen	09:48	11:48	13:48
Leipziger Straße	09:50	11:50	13:50
Rathausstraße	09:52	11:52	13:52

Text und Foto: Jörg Richter

Termine und Themen 2018:

- 07. April - Blüten-Meer
- 05. Mai - Abenteuer Porphy-Land
- 02. Juni - Junges Gemüse
- 07. Juli - Beerenstark
- 04. August - Eulenspiegeleien
- 01. September - Reggie-Veggie
- 06. Oktober - Erntefrisch
- 03. November - Genussmarkt

Flyer zum Regionalmarkt - Grafik: WERBUNG.weimann

Der Regionalmarkt wird unterstützt von eins energie in sachsen



Spielplatz in Penna feierlich eröffnet

Am 27. April eröffnete Oberbürgermeister Frank Dehne, gemeinsam mit dem ortsansässigen Heimatverein den neu hergerichteten Spielplatz in Penna.



2015 wurde beschlossen den 25 Jahre alten Spielplatz zu erneuern. Die Spielgeräte waren nicht mehr Normkonform und moralisch abgespielt. 2016 erfolgte dann die Projektberatung und Auswahl der Spielgeräte durch den Ortschaftsbeirat. 2017 wurde der Spielplatz für eine Förderung ausgewählt und daraufhin ein entsprechender Fördermittelantrag beim Landratsamt eingereicht. Im Juli 2017 bekam die Firma Weiß & Dathe den Zuschlag für den Bau. Am 1.12.2017 wurde der Spielplatz fertig gestellt.

Der Spielplatz hat 55.528,51 € gekostet und wurde mit 24.998,09 € gefördert.

Text und Foto: Uwe Buttgerit

Das Vorhaben wird im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und Erhalts von Arbeitsplätzen gefördert.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Stadtnachrichten



**Rochlitzer Berg
Triathlon & Lauf**
09.09.2018
15% Rabatt
Bei Anmeldung bis 30.06.2018



Bergtriathlon & Berglauf

<p>olympische Distanz 1^{km} / 40^{km} / 10^{km} Einzel Startgeld: 40€ Staffel Startgeld: 45€</p> <p>Sprintdistanz 0,5^{km} / 20^{km} / 4^{km} Startgeld: 25€</p>	<p>20^{km} Lauf Startgeld: 20€</p> <p>10^{km} Lauf Startgeld: 10€</p> <p>Swim&Run Startgeld: 10€</p>
---	---

09.09.2018
Markt 1, 09306 Rochlitz

Anmeldung unter
bergtriathlon-2018.racepedia.de



VfA-Mitglieder auf Wandertour im Rochlitzer Bergwald

Der VfA „Rochlitzer Berg“ e.V. nahm die Fertigstellung und Neugestaltung der Mordgrundbrücke zum Anlass, eine Wanderung für unsere Mitglieder auf den Rochlitzer Berg zu organisieren. Als Termin setzten wir den 6. Mai an. Über die Abteilungsleiter wurde die frohe Kunde schnell in alle Gruppen kommuniziert und so konnte eine Truppe von 24 Personen + 1 Hund, bei super Wetter und bester Laune, am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr, von der Bleiche aus starten. Auf unserem Weg berichtete uns unser ehemaliger „Häuptling“ Sportfreund Rainer Spreer, der zwischenzeitlich eine Ausbildung als Georancher absolviert hat, an mehreren Stationen Wissenswertes in geologischer, historischer und regionaler Hinsicht. Wenn es um die Natur ging wurde er dabei auch von Torsten Hahn unterstützt. Somit war es eine kurzweilige Wanderung und das es bergan ging war einigen kaum anzumerken.

Mitglieder der Abteilung Feriencamp hatten zur Mittagszeit einen kleinen Imbiss am ehemaligen Sozialgebäude der Steinmetze für uns vorbereitet. Nach dieser Stärkung und Pause inmitten herrlicher Natur war für einige und besonders die Kinder der Aufstieg auf den Friedrich-August-Turm kein Kraftakt.

Danach machten wir uns langsam auf den Heimweg. Zum Glück war es trocken, denn der Weg Richtung Sörnziger Hänge war sehr von Forstfahrzeugen zerfahren und noch nicht wieder in Ordnung gebracht. Aber es ging alles gut.



Wir erlebten einen sehr schönen Tag und danken allen Beteiligten.
www.vfa-rochlitzer-berg.de

Petra Krause



Stadtnachrichten

12. Rochlitzer Gerätedreikampf

Am 5. Mai fand der 12. Rochlitzer Gerätedreikampf in der Sporthalle Am Regenbogen statt. Für die Mitglieder der Abteilung Turnen des Vereins für Ausdauersport "Rochlitzer Berg" e. V. bedeutete dies organisatorisch wie auch logistisch den Überblick über Geräte- und Mattentransporte aus anderen Rochlitzer Sportstätten sowie den normgerechten Aufbau von Barren, Reck, Schwebebalken & Co. zu behalten. Durch Unterstützung der Hallenwarte und Helfer von Travdo Hotels & Resorts, neben den vielen fleißigen Händen der Abteilungsmitglieder selbst und deren Angehörige, wurde diese alljährliche Herausforderung bewältigt. Mit rund 100 Teilnehmern der Vereine aus Auerswalde, Borna, Frohburg, Geithain, Hartmannsdorf, Leipzig, Mickten, Niederwiesa und natürlich Rochlitz war die Sportstätte gut gefüllt. Die Vielfalt der Sportart garantierte nicht nur für Zuschauer Staunen und Abwechslung. Jeder Turner und jede Turnerin hatte an den typischen Mehrkampfgeräten eine Übungsverbindung unter den Augen der Kampfrichter zu absolvieren. In die Gesamtpunktzahl flossen dann die höchsten drei Gerätewertungen ein und bestimmten über die Platzierung innerhalb einer Altersklasse. Die Mädchen turnten am Sprungergerät, Reck bzw. Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. 12-jährige Turnerinnen und ältere zeigten ihre Bodenübungen mit Musik. Die Jungen turnten am Boden, Pauschenpferd, Sprungtisch, Parallelbarren und Reck. 14-jährige Turner zeigten ihre Übungen an Hochgeräten. Ein eingespieltes Team um die Abteilungsleiterin Ilka Bedewitz sorgte für den nahezu reibungslosen Ablauf. Auswärtige Vereine und Gäste lobten die ruhige Atmosphäre, war doch immerhin die Anzahl von rund 4 Schulklassen an 12 Turngeräten praktisch gleichzeitig zu koordinieren. Am bereitgestellten Imbiss wurde von Eltern der Turnkinder des VfA Rochlitzer Berg u. a. Selbstgebackenes verkauft. Der Erlös füllt damit die Abteilungskasse der Gerätturner des Vereins auf, denn diese sparen sehr enthusiastisch auf ein modernes Sprungbrett und einen Federboden, welche für das Training schwieriger

Turnelemente wie Salti und Überschlüge notwendig sind. Vom ausrichtenden Verein, dem VfA Rochlitzer Berg e.V., erturnten sich Stella Herz (1. Pl. AK 4/5), Maria Schäfer (2. Pl. AK 10), Hanna Matthes (3. Pl. AK 11) und Lisa Hermsdorf-Gatzsch (3. Pl. AK 13) sowie Romeo Sehrig (1. Pl. AK 8/9), Cedric Sonnenschmidt (1. Pl. AK 12/13), Louis Sehrig (2. Pl. AK 12/13) und Konstantin Lange (1. Pl. AK 14/15) einige der begehrten Treppchenplätze. Etwa 150 turnbegeisterte Zuschauer verfolgten den Wettkampf von der Tribüne aus und honorierten die gerätturnerischen Leistungen mit Applaus.

www.vfa-rochlitzer-berg.de



Anzeigen

Stadtnachrichten

VfA-Schwimmer erfolgreich in Roßwein

9 Schwimmer im Alter von 9 bis 17 Jahren trafen sich am 6. Mai 2018 um mit Teilnehmern vom ESV Lokomotive Döbeln e.V., vom Roßweiner Sportverein und vom TSV Einheit Süd Chemnitz ihre Kräfte zu messen. Unsere kleine Mannschaft hatte 30 Einzelstarts. Auf 4 Strecken davon gab es keine Verbesserung. Bei allen anderen Starts verbesserten sich unsere Schwimmer gegenüber ihren Meldezeiten. Ganz besondere Verbesserungen erreichten folgende Schwimmer:

Quentin Rothe

bei 50m Rücken von 1:16,0 auf 1:02,5 min und
bei 50m Brust von 1:18,0 auf 1:09,29

Robin Kunth

bei 100m Freistil von 1:21,1 auf 1:08,91 und
bei 100m Lagen von 1:30,6 auf 1:20,37 min

Till Machleit

bei 50m Rücken von 1:32,56 auf 1:01,30

Nico Kunth

bei 50m Brust von 1:12,62 auf 1:00,54

Carolina Seidel

bei 50m Brust von 0:59,84 auf 0:48,90

Veit Neike

bei 50m Brust von 0:43,0 auf 0:37,93

Justin Krenkel

bei 100m Lagen von 1:23,99 auf 1:15,63

Es war ein fairer Wettkampf mit toller Stimmung insgesamt und auch in unserer Mannschaft. Ich sah viele glückliche Gesichter, weil eine oder sogar mehrere Medaillen erschwommen wurden.

Unser Medaillenspiegel: 4x Gold, 4x Silber, 8x Bronze (inkl. Staffel)

Einzelwertung:

Carolina mit 4 Starts 2x Gold, 1x Silber und 1x Bronze

Justin mit 6 Starts 1x Gold, 2x Silber und 3x Bronze

In der Mannschaftswertung erkämpften wir den bronzenen Pokal.

Ein großes Dankeschön an die Muttis und Vatis, die den Transport absicherten und zum Anfeuern in der Schwimmhalle waren und an die mannschaftsbetreuende Übungsleiterin, Yvette Krenkel!

Text und Fotos: Heike Brüssau



Anzeigen

Stadtnachrichten

Maylin Do, Moritz Jäger und das Mädchen-Team gewinnen bei den Leipzig Open Bronze. Karate: Leipzig Open mit internationalen Flair

Die diesjährigen Leipzig Open sprengten alle Rekorde: Mehr als 450 Karatekas aus der Ukraine, Malta, Frankreich, Dänemark, der Schweiz, den Niederlanden, Polen, Tschechien und Deutschland sorgten kürzlich für internationales Flair in der Arena Leipzig. Die Stimmung war nicht nur im angrenzenden RB-Stadion super, auch die Rochlitzer Sportler konnten sich an diesem Tag gleich über mehrere starke Leistungen freuen. Als jüngste Kämpferin des Rochlitzer Teams ging die siebenjährige Maylin Do auf die Tatami. Mit schnellen Fausttechniken konnte sie zahl-



v.l.n.r. Moritz Lehmann, Sophie Schumann, Melina Fischer, Fenja Fabian und unten Jonas Kretzschmar

reiche Punkte erzielen und sich so wie bereits im Vorjahr über Bronze freuen. Bei den Jungen U10 kämpften Jonas Noah Schneider und Moritz Jäger. Jonas konnte sich mit klaren 8:0 und 1:0 Siegen ins Viertelfinale vorkämpfen. Hier unterlag er denkbar knapp mit 2:3. Da sein Kontrahent jedoch im anschließenden Halbfinale scheiterte, blieb Jonas der Kampf um Platz drei leider verwehrt. Etwas mehr Glück hatte da Moritz im anderen Pool. Auch er kämpfte sich bis ins Viertelfinale vor, doch hier war sein Gegner zu stark. Da dieser ins Finale einzog, bot sich die Chance auf die Trostrunde, welche Moritz nutzte und Bronze gewann. Starke Kämpfe zeigten an diesem Tag auch Melina Fischer, Sophie Schumann und Dustin Striesche. Melina und Sophie kämpften sich jeweils bis ins Halbfinale vor. Den Sprung aufs Podest verwehrt jedoch starke Kämpferinnen aus Tschechien bzw. Dänemark, die beiden Mädels erreichten so gute fünfte Plätze. Mit Platz fünf musste sich auch Dustin zufrieden geben, nach starken Kämpfen kassierte er im Bronzemannch mit dem Schlussgong den entscheidenden 3:4 Gegentreffer und unterlag so denkbar knapp. Moritz Lehmann komplettierte die Einzelergebnisse mit Rang sieben, konnte sich aber in den Teamkämpfen nochmals steigern. Diese bildeten den Abschluss des Tages für die Rochlitzer. Das Jungsteam U12 mit Jonas Kretzschmar, Jonas Noah Schneider und Moritz Lehmann unterlag dem Team um den Deutschen Meister aus Northeim zwar 1:2, erreichte mit Rang 5 aber eine gute Platzierung. Das Mädchensteam U14 mit Lilly Leißner, Sophie Schumann und Melina Fischer konnte Bronze ergattern.

Mit dreimal Bronze, vier 5. und einem 7. Platz kehrte das Rochlitzer Team von diesem stark besetzten Turnier aus Leipzig zurück. Das nächste Ziel ist klar - die Kreisspooetspiele am 09.06. vor heimischer Kulisse.

www.karate-and-fun.de



in rot: Melina Fischer



in blau: Sophie Schumann

Anzeigen

Stadtnachrichten

Karatewochenende

Karate: Zwei Turniere, eine Weiterbildung und Olympiaqualifikation

Die Karatesportler hatten ein vollgepacktes Wochenende. Wer etwas erreichen will, muss etwas dafür tun. Dieses Motto vermitteln die Trainer des Karate-Do Rochlitz nicht nur, sondern leben dieses auch. In Leipzig fand eine Weiterbildung zum Thema Kindersport statt. Daran nahmen Claudia Gabrich und Manja Leißner teil. Zwölf Nachwuchssportler starteten am Wochenende beim Nachwuchs-Cup in Meißen. Das Trainer-team Lydia Kuhnert und Jens Oehme war mit dem Abschneiden sehr zufrieden. Zum zweiten Mal in diesem Jahr fand der Nachwuchscup statt. Dieses Mal mit der Besonderheit, dass parallel zum Wettkampf ein Training für die Teilnehmer stattfand. Als erstes starteten die Kinder zwischen 6 und 9 Jahren mit dem Wettkampf, während die Älteren am Training teilnahmen. Nach einem erfolgreichen Absolvieren des Sporttests ging es in die Kumitebegegnungen. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ konnten die Kinder viel Kampferfahrung sammeln und auch Tipps der Betreuer im nachfolgenden Kampf umsetzen. Im Anschluss der Siegerehrung für die Kleineren wurde getauscht. Die 10 bis 13-Jährigen starteten mit Kumite und mussten direkt im Anschluss im Sporttest ihr Können unter Beweis stellen, während nun die jüngeren Kinder das Training absolvierten. Insgesamt konnten die 12 aus Rochlitz angereisten Sportler zeigen, dass sie mit den Schülern aus den teilnehmenden Vereinen gut mithalten können.

Colin Türschmann und Serafine Mikley brauchten eine kurze Findungsphase, um ihr Können zu zeigen und wurden schließlich mit dem 1. Platz belohnt. Besonders stark kämpften Marvin Striesche und Lucie Berger, die nicht nur alle Begegnungen für sich entschieden, sondern darüber hinaus nur sehr wenige Gegentreffer kassierten. Die Betreuer zeigten sich zufrieden mit den präsentierten Leistungen.

Ebenfalls am Samstag fand der Deutsche Goju-Ryu Cup in Eppingen statt. Die Trainer Claudia Gabrich und Ralf Ziezio nominierten diesmal auch drei Nachwuchssportler für diesen großen Wettkampf in Baden Württemberg. Moritz Jäger, Moritz Lehmann und Dustin Striesche starteten in der Altersklasse der Schüler U12 und U14. In der Disziplin Kata konnte Moritz Jäger mit Platz drei am besten abschneiden. Knapp dahinter landete Moritz Lehmann auf Platz fünf, der an diesem Tag sehr gute Katas zeigte und nur knapp geschlagen wurde. Im Kumite, ihrer Paradedisziplin fühlten sich alle sicherer und gingen motiviert in die Kämpfe. In der Klasse -38kg konnte sich Moritz Jäger bis ins Finale durchsetzen. Im Finale traute sich anfänglich keiner der beiden Kämpfer und so bekamen beide eine Verwarnung für Inaktivität. Danach landete Moritz den entscheidenden Treffer zum 1:0. Im Anschluss stellte der

Neunjährige um, konterte seinen Kontrahenten mehrfach ab und ging so mit 5:2 als Sieger von der Matte. In derselben Klasse belegte Moritz Lehmann Platz fünf und schrammte damit wie auch bei Kata ganz knapp an einer Medaille vorbei. Nichts desto trotz schätzte Trainer Ralf Ziezio ihn als Klasse-Kämpfer ein: "Wenn er angreift ist er blitzschnell, er muss nur noch lernen den Kampf zu führen und darf seinen Gegner nicht zu sehr bestimmen lassen." Eine Altersklasse höher U14 startete Dustin Striesche. Er ist in seiner Gewichtsklasse stets einer der leichtesten, an diesem Tag wurden aber zwei Klassen zusammengelegt, sodass der Größen- und Gewichtsunterschied noch deutlicher ausfiel. Doch Dustin ließ sich von größeren Kämpfern nicht einschüchtern, kämpfte beherzt und konnte so am Ende Bronze gewinnen. Er bestätigte so die starke Leistung, die er schon beim Zwönitzalpokal abgeliefert hatte. Die älteren Sportler Giang Nguyen, Hieu Bui Tien und Selina Fabian waren bereits mehrfach bei diesem Turnier gestartet und haben in der Vergangenheit gute Platzierungen belegt. In diesem Jahr schaffte aber Hieu die Sensation und gewann seine Altersklasse im Kumite. Im Modus jeder gegen jeden konnte er all seine Kämpfe gewinnen und sicherte sich souverän den ersten Platz. In den letzten Jahren hatte er immer einen Platz auf dem Podium erkämpft, für Platz eins musste er sich aber 4 Jahre gedulden. In den Teamkämpfen war Hieu ebenfalls ein Garant für einen Sieg und so gewannen Hieu, Giang und Jonas Pötschke (aus Kirschau) als Mannschaft. Im Einzel sicherte sich Giang im Kata Bronze und im Kumite ebenso wie Selina Silber.

Ebenfalls am gleichen Wochenende fand auch ein Trainingslager der Nationalmannschaft in Northeim (Niedersachsen) statt. Für Valentin Leißner war dies obligatorisch aber dennoch außergewöhnlich. Er ist bereits viele Jahre im Bundeskader aber am Wochenende wurden die sechs Plätze für die Olympiaqualifikation der Jugend vergeben. Am Sonntag fand dazu ein Auskämpfen in den einzelnen Gewichtsklassen statt. Etwas geschwächt von einer Virusinfektion startete Valentin in die Kämpfe. Die Vorkämpfe konnte der Gymnast eindeutig für sich entscheiden und sicherte sich einen Platz unter den vier Finalisten. Im entscheidenden Kampf war er etwas unaufmerksam und musste einen 0:3 Rückstand hinterher laufen. Die Begegnung konnte Valentin zwar noch ausgleichen am Ende gewann aber der Kämpfer aus Nordrhein Westfalen.

www.karate-and-fun.de



Nachwuchssportler des Rochlitzer Karatevereins in Meißen
Foto: Jan Leißner



Hieu Bui Tien gewinnt den Deutschen Goju Ryu Cup

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Information zum Datenschutz gemäß Datenschutz-Grundverordnung

Aufgrund der zum 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Regelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung weißt die Stadtverwaltung Rochlitz daraufhin, dass entsprechende Bürgerinformation zur Verarbeitung personenbezogener Daten (Betroffenen Auskunft) nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) auf der Homepage der Stadt Rochlitz unter www.rochlitz.de abrufbar sind.

Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Rochlitz und der Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Für die Beratungsgespräche im Jahr 2018 sind folgende Termine vorgesehen:

Donnerstag, den 21.06.2018

Im Juli findet keine Beratung statt.

Donnerstag, den 23.08.2018

Donnerstag, den 20.09.2018

Donnerstag, den 25.10.2018

Donnerstag, den 22.11.2018

Im Dezember findet keine Beratung statt.

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Rochlitz, Markt 1 im Beratungsraum, Dachgeschoss statt.

Madeleine Schilde
Friedensrichterin

„Machen Sie mit“

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Weitere Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die Mitarbeit von Haushalten aus allen sozialen Schichten wird benötigt, welche freiwillig im 3. oder 4. Quartal Auskunft über ihre Lebensverhältnisse und Verbrauchsgewohnheiten geben.

Teilnehmende Haushalte erhalten eine Geldprämie in Höhe von 80 € sowie am Ende des Erhebungszeitraumes auch einen genauen Überblick über ihr verfügbares Einkommen.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de/html/18283.htm oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

Gift im Müll treibt die Entsorgungskosten in die Höhe und gefährdet die Gesundheit Energiesparlampen und Co. gehören zur Schadstoffsammlung

Alle Haushaltsabfälle aus den schwarzen Tonnen des Landkreises Mittelsachsen landen in der Restabfallbehandlungsanlage Chemnitz. Dort wird der Restabfall getrocknet, zerkleinert, gesiebt und sortiert.

Holz, Schrott und feste Bestandteile wie Steine und Glas werden aussortiert und verwertet. Der Rest wird als Ersatzbrennstoff verbrannt. Energetisch genutzt, sagt der Abfallwirtschaftler fachmännisch.

Das ist alles kein Problem. Denn in Deutschland werden Grenzwerte und die Reinhaltung der Luft streng überwacht. Probleme gibt es, wenn giftige Stoffe im Restmüll landen, die dort nichts zu suchen haben. Sie stecken in kleineren Elektrogeräten, Schaltern, Batterien, Energiesparlampen und Quecksilber-Fieberthermometern.

Alarm wurde Ende Januar 2018 bei der Eingangskontrolle einer Verwertungsanlage geschlagen. Der Anteil an giftigem Quecksilber in den Ersatzbrennstoffen aus Chemnitz war zu hoch. Ersatzbrennstoffe mit zu hohem Schwermetallgehalt müssen teuer entsorgt werden. Letzten Endes werden diese Kosten auf die Verursacher übertragen. Kurz die Abfallgebühren könnten steigen. Und das trifft alle.

Gifte in der Mülltonne verschwinden zu lassen, ist unverantwortlich. Die Mitarbeiter an den Fließbändern in der Verwertungsanlage Chemnitz werden nichts ahnend den Quecksilberdämpfen ausgesetzt, wenn Fieberthermometer und Energiesparlampen auf den Fließbändern zerbrechen.

Beides ist unnötig! Giftige Abfälle können kostenlos abgegeben und schadlos entsorgt werden.

- Alte Elektrogeräte auf allen Wertstoffhöfen
- Arzneimittel, Energiesparlampen, Chemikalien usw. am Schadstoffmobil und im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6
- Batterien in jedem Supermarkt oder Baumarkt
- Energiesparlampen in vielen Baumärkten

Wenn Sie sich unsicher sind, welcher Abfall wohin gehört, fragen Sie die Abfallberater der EKM:

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH: 03731 2625-41 und 42 oder www.ekm-mittelsachsen.de

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Stellenausschreibung

Ab sofort ist in der Geschäftsstelle des Heimat- und Verkehrsvereins Rochlitzer Muldental e.V. / Regionalmanagement „Land des Roten Porphyrs“ folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter(in) Schwerpunkt Marketing und Tourismus

Die ausgeschriebene Stelle ist mit einem Umfang von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Wir bieten:

Als Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V. betreiben wir u.a. die Tourist-Information im Rathaus Rochlitz und sind Ansprechpartner rund um die touristischen Belange unserer 14 Mitgliedskommunen. Darüber hinaus bilden wir zusammen mit dem Tourismusverein Borna und Kohrener Land e.V. die LEADER-Region „Land des Roten Porphyrs“. Wir sind nicht nur in der Geschäftsstelle Ansprechpartner für Einheimische und Gäste, sondern möchten auch über die Ortsgrenzen hinaus mit einem umfangreichen Marketingmix von der Broschüre bis zum Erlebnisangebot zeigen, wie schön es bei uns ist. Darüber hinaus ist bei uns das Regionalmanagement für die LEADER-Region „Land des Roten Porphyrs“ angesiedelt. Wir geben Fördermittelinformationen, unterstützen Interessenten bei Ihren Projektanträgen, bereiten Beschlüsse vor und möchten die Region insgesamt noch lebenswerter gestalten.

Wir suchen ab sofort eine Kollegin oder Kollegen für eine abwechslungsreiche und interessante Stelle in einem motivierten Team mit viel Raum für Kreativität und Eigenständigkeit.

Welche Aufgaben beinhaltet die Stelle

- Erarbeitung und Umsetzung des Marketingplanes (Messen, Anzeigen, Social Media, Print)
- Mitarbeit in Facharbeitsgruppen
- Erstellung neuer Erlebnisangebote und Pauschalen und Vermittlung von touristischen Angeboten
- Bearbeitung von touristischen Anfragen
- Kontaktpflege zu Mitgliedern und Leistungsträgern
- Absicherung des Aufgabenspektrums einer Tourist-Information (Beratung, Verkauf etc.) und Unterstützung der Gäste bei der Reiseplanung und -vorbereitung
- Umsetzung und Begleitung des Qualitätsmanagementsystem ServiceQualität Deutschland
- Mitarbeit bei der Organisation des Regionalmanagements und Umsetzungsbegleitung der LEADER Entwicklungsstrategie
- Organisation und Begleitung der Mitwirkung der Bevölkerung und aller relevanten Akteure der Region am Diskussionsprozess durch Regionalkonferenzen, Workshops, Arbeitskreise etc.

- Unterstützung der Evaluierung
- Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen

Was erwarten wir von Ihnen?

- aufgeschlossene und teamorientierte Persönlichkeit
- Studium der Tourismuswirtschaft, Kommunikationswissenschaften und Marketing, Geographie oder Regionalmanagement oder vergleichbar oder langjährige Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet
- kaufmännische Kenntnisse
- fundierte Kenntnisse zur Region
- Einsatzbereitschaft zur Tätigkeit an Wochenenden (Absicherung von Messen und Präsentationen)
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Freude an Teamwork
- Organisationsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office-Paket), Adobe Acrobat Professional wünschenswert
- Eigener PKW und Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Hinweise:

Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2019 befristet. Die Option der Weiterbeschäftigung besteht in Abhängigkeit von der Bewilligung von Fördermitteln. Chancengleichheit ist bei uns selbstverständlich – Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit entsprechenden Referenzen und Qualifizierungsnachweisen ausschließlich digital (max. 8 MB) bis zum **7. Juni 2018** unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.
Geschäftsführerin Jana Uhlmann
Markt 1
09306 Rochlitz

E-Mail: j.uhlmann@rochlitzer-muldental.de

Anzeigen

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Pilot-Projekt „kleine Baumeister“ ein voller Erfolg – Fortsetzung kann folgen

Mittelsachsen: Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen brachte Grundschulern im April die regionaltypische Baukultur mit einer Pilot-Projektreihe nah. Für alle Beteiligten waren die vier Projektstage an verschiedenen Grundschulen ein voller Erfolg. Dabei wurden mehr als 70 Zweit- und Drittklässler als „kleine mittelsächsische Baumeister“ ausgezeichnet.



In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen und den LEADER-Managements initiierte die Nestbau-Zentrale das Projekt „kleine Baumeister“ für Grundschulen in Mittelsachsen. Ziel ist es, schon den jungen Landkreisbewohnern Wissen zur regionaltypischen Bauweise und Entstehung dörflicher Strukturen sowie traditionellem Handwerk zu vermitteln.

In vier Grundschulen in Marbach, Eppendorf, Seifersbach und Großweitzschen fand vom 11. bis 25. April jeweils ein erlebnis- und lehrreicher Projekttag mit Schülern der zweiten und dritten Klasse statt. Fachlich unterstützt wurde die Nestbau-Zentrale durch Architekt Norbert Dittrich aus Oederan. „Für mich war es spannend, so ein neuartiges Projekt zu entwickeln und zu begleiten. Die Arbeit mit den Kindern hat mir viel Spaß gemacht und zu einer freudigen Abwechslung im Arbeitsalltag beigetragen“, resümiert der erfahrene Architekt die Zusammenarbeit mit den Schulen und der Nestbau-Zentrale.

Schon vor dem jeweiligen Projekttag wurden die Schüler mit Sammelboxen für „kleine Baumeister“ ausgestattet und konnten Naturmaterialien sammeln. Alle Boxen waren zu den Projekttagen gut gefüllt und es zeigte sich, wie vielseitig Material beim Bauen verwendet werden kann. Nestbau-Koordinatorin Josefine Tzschoppe stimmte die Kinder zu Beginn des jeweiligen Projekttages ein. „Im ersten Teil konnten die Kinder zunächst erfahren, wie ein Dorf entsteht und wie traditionelle Häuser und Höfe gebaut werden. Anschließend stellten die Schüler echte Lehmziegel im Kleinformat her“, fasst Tzschoppe den Vormittag zusammen. „Die Ziegel sowie ein detailliertes Modell eines Dreiseithofes zum Auf- und Abbauen verbleiben in den jeweiligen Schulen und können auch zukünftig für den Unterricht genutzt werden. So wirkt unser Projekttag nicht nur langfristig, sondern auch nachhaltig.“

Nach dem Mittagsessen besuchten die Kinder ortsansässige Handwerker, natürlich ausgestattet mit schützenden gelben Bauhelmen für kleine „Nestbauer“. Beim Dorfrundgang vor bzw. nach dem Besuch der Hand-

werker schauten sich alle Schüler wissbegierig im Ort um und konnten das Gelernte auch gleich praktisch anwenden. Begriffe wie Fledermausgaube oder Satteldach sind für die Kinder nun keine Fremdwörter mehr. Außerdem erhielten die Kinder einen Einblick in typische Handwerkstätigkeiten von Tischlern, Dachdeckern und Zimmermännern und durften selbst aktiv werden. So entstanden unter anderem Wegweiser, Schieferherzen und kleine Insektenhotels. Die fleißigen Baumeister wurden am Ende des Tages mit einem kleinen Geschenk und einem Baumeister-Diplom von der Nestbau-Zentrale belohnt.

Zur Nachhaltigkeit des Projekts trägt auch bei, dass es im kommenden Jahr fortgesetzt werden soll. Interessierte Grundschulen des Landkreises können sich dafür mit der Nestbau-Zentrale in Verbindung setzen. „Wir würden uns freuen, wenn wir auch im nächsten Jahr wieder mit kleinen Baumeistern lernen können, wie in Mittelsachsen gebaut wurde und gebaut wird. Vorher bereiten wir jedoch noch unsere Veranstaltungsreihe zum „ländlichen Bauen“ im Spätsommer oder Herbst vor. Für alle Nestbauer in Mittelsachsen, die gerade eine Immobilie sanieren oder noch nach passenden Anreizen zum Bauen suchen“, blickt Projektleiterin Anja Helbig optimistisch voraus. Alle Infos zur Nestbau-Zentrale gibt es im Internet unter www.nestbau-mittelsachsen.de.

Die Nestbau-Zentrale ist ein Modellprojekt des Landkreises Mittelsachsen im Rahmen des Bundeswettbewerbs Land(auf)Schwung und über folgenden Kontakt erreichbar:

Rosa-Luxemburg-Straße 1, 04720 Döbeln

Telefon: 03431 / 70 571 58

E-Mail: info@nestbau-mittelsachsen.de

Fotos & Text: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen



Die Schüler der dritten Klasse der Grundschule Tiefenbach in Marbach packen beim Projekttag "kleine Baumeister" voller Elan mit an und bauen gemeinsam mit der Tischlerei Ein-Richter neue Wegweiser für das Schulgelände.

Beim Herstellen der Lehmziegel im Kleinformat herrschte großes



Gedränge an den Tischen. Jeder Schüler konnte einige kleine Ziegel herstellen. Richtig praktisch wurde es dann beim jeweiligen Handwerker im Ort. Die Schüler aus Seifersbach (Foto) stellten beispielsweise kleine Insektenhotels bei der Tischlerei Hahn her.

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/2020

1. Für alle Kinder, die in der Zeit vom 01. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013 geboren sind, besteht laut Schulgesetz des Freistaat Sachsen, §27 Schulpflicht.
2. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September 2013 geboren sind. Diese können von den Eltern ebenso in der Schule angemeldet werden (Gesetzeslage w.o.).

Laut Grundschulordnung §3 –NEU seit 2014: Information an die Eltern im Mai und Anmeldung im Zeitraum 01.08.-15.09. des laufenden Kalenderjahres haben die Eltern die Pflicht, ihr Kind in der zuständigen Grundschule anzumelden.

Im zuständigen Schulbezirk für die Regenbogen - Grundschule Rochlitz sind die Kinder (siehe 1.) wie folgt anzumelden:

20.08.2018 bis 24.08.2018

Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr und am

Sonnabend 25.08.2018

zusätzlich in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr

jeweils im Sekretariat

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen sowie Sorgerechtsbescheinigung und eventuelle Bescheinigung für das Aufenthaltsbestimmungsrecht.

In der GS werden folgende Daten erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes;
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes;
3. Geschlecht des Kindes;
4. Anschrift der Eltern und des Kindes;
5. Telefonnummer, Notfalladresse;
6. Staatsangehörigkeit des Kindes;
7. Religionszugehörigkeit des Kindes;
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind;
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird.

Die Daten nach Nummer 7 und 8 sind nur mit Einwilligung der Eltern gemäß § 4 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der informationellen Selbstbestimmung im Freistaat Sachsen (Sächsisches Datenschutzgesetz – SächsDSG) vom 25. August 2003 (SächsGVBl. S. 330), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 940, 941) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, zu erfassen.

Der Termin ist durch Sie unbedingt wahrzunehmen und verpflichtend. Bitte klären Sie dies gegebenenfalls mit Ihrem Arbeitgeber ab.

Frank Dehne
Oberbürgermeister

Petra Döppling
Regenbogen-Grundschule
Petra Döppling, Schulstraße 23
Schulleiterin, 06114 Rochlitz
Petra.Doepling@t-online.de
Schulleiterin

Zweckverband Kommunale Wasserversorgung/
Abwasserentsorgung
Mittleres Erzgebirgsvorland
K.-Kollwitz-Str. 6, 09661 Hainichen



Mitteilung

Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung Junihochwasser 2013 ist eine Reparatur des Mischwasserkanals – Zulaufsammler der Kläranlage Rochlitz erforderlich. Hierzu erfolgt eine teilweise Kanalauswechslung in offener Bauweise und ein Einzug im Inlinerverfahren zwischen der Kläranlage und der Hochuferstraße Einmündung Casparistraße. Dazu besteht die Notwendigkeit der Vollsperrung des Muldenradweges im Bereich des Fußgängertunnels in Höhe der alten Eisenbahnbrücke der Strecke Rochlitz – Waldheim über die Mulde im Bereich Heizhaus und Radwegbrücke über die Mulde. Die Sperrung des Radweges erfolgt in der Zeit vom 04.06.2018 bis voraussichtlich 21.12.2018. Eine Umleitung des Wanderradweges wird ausgeschildert.

Schuster, Bauleiter



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Senioren

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im Juni 2018

Frau Ruth Nestler	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Inge Lägel	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Christine Hauff	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Günter Jope	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Susanne Riedel	zum 85. Geburtstag	Königsfeld OT Schwarzbach
Frau Irene Kirbis	zum 90. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Arno Zschille	zum 90. Geburtstag	Rochlitz OT Breitenborn
Herrn Georg Pusch	zum 90. Geburtstag	Zettlitz

Tanztee für Senioren

Mittwoch, 13. Juni 2018

*Sehen, Hören, Tanzen und Erinnern
... mit Musik aus Ihrer Jugendzeit*



Bürgerhaus Rochlitz

Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr, Ende 19:00 Uhr

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

S-S-G Aktuell

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



Verband kommunaler Pflegeeinrichtungen Sachsens besichtigen Tagespflegen der SSG

Vor einigen Jahren haben sich kommunale Pflegeeinrichtungen Sachsens zu einem Verband zusammengeschlossen, um neben der Interessenvertretung gegenüber Pflegekassen und Ministerien auch in einen regen Erfahrungsaustausch miteinander zu treten. Die SSG gehörte zu den Gründungsmitgliedern.

Am 03. Mai waren 20 Kolleginnen und Kollegen aus Annaberg, Chemnitz, Dresden, Glauchau, Leipzig und Riesa in der SSG zu Gast, um über aktuelle Probleme der Tagespflegen und ambulanten Dienste in Sachsen zu diskutieren.

Der Rundgang durch die Erlauer Einrichtung beeindruckte die Gäste so nachhaltig, dass der dafür vorgesehene Zeitrahmen deutlich überschritten wurde. Doch nicht nur die Architektur, die Verbindung der Generationen, sondern auch die innerhalb nur eines halben Jahres entwickelten Inhalte und Abläufe der Tagespflege und des Servicebüros fanden große Anerkennung.

Es folgte ein intensiver Austausch über Pflegeberatungen im Allgemeinen, wobei wir die Besonderheiten unserer Servicebüros in Erlau

und Rochlitz vorstellten. Diese Beratungsangebote stellen vor allem in ländlichen Gebieten eine absolute Ausnahme dar.

Zum Abschluss besichtigte man gemeinsam die Rochlitzer Tagespflege. Unsere Gäste bewunderten nicht nur die schönen Räume der „Villa Carola“, sondern auch die enge Zusammenarbeit zwischen Alt und Jung – vor allem aber unseren Plan einer eigenen kleinen Kindertagesstätte im gleichen Gebäude.

Rochlitzer Kulturcafé

Für die abgesagte Veranstaltung „Verhörte Hörer“ mit Klaus Feldmann gibt es leider immer noch keinen Ersatztermin. Es ist aktuell davon auszugehen, dass diese Lesung erst im Jahr 2019 stattfinden wird.

Das nächste geplante Kulturcafé findet am **Freitag, 30. November 2018 statt**. Begrüßen dürfen wir den u.a. aus „Tatort“ und „Polizeiruf 110“ bekannten Schauspieler Ernst-Georg Schwill, der auf amüsante Art und Weise aus seinem Schauspielerleben berichten wird.

Karten, die für Klaus Feldmann gekauft worden sind, können auf die Veranstaltung mit Ernst-Georg Schwill übertragen werden.

Sollte Sie dies in Anspruch nehmen wollen, bitten wir um eine kurze Information an unserer Rezeption in der Mathesisstraße (03737 – 7850). Herzlichen Dank!

Veranstaltungen

Mach es! Du schaffst es!
Dein **Sportabzeichen**

Nimm Deine Herausforderung an!
Teile Deinen Erfolg: #Sportabzeichen

1. Treff: Mittwoch, 06.06.2018, 18:00 Uhr
Stadion Rochlitz
Abnahme der Bedingungen in der Sportart Leichtathletik
Sprint, Ausdauer, Weitsprung, Hochsprung, Seilspringen,
Kugelstoßen, Schleuderball und Ballweitwurf

2. Treff: Mittwoch, 13.06.2018, 18:00 Uhr
Schwimmbad Rochlitz
Abnahme der Bedingungen in der Sportart Schwimmen

**Das DSA spricht sport- und fitnessorientierte Menschen
aller Altersgruppen ab 6 Jahren an.**

Teilnahme für Jedermann. Keine Voranmeldung notwendig!
Mehr Infos - Bedingungen, Training,..
www.vfa-rochlitz-berg.de

25. MITTELSÄCHSISCHER KULTURSOMMER

PROGRAMMAUSZUG DES VIELSEITIGSTEN KULTURFESTIVALS IN SACHSEN

- 26.05. GospelRock, Trinitatiskirche Hainichen
- 09.06. KlangLichtZauber - ABBA Tribute in SYMPHONY, Technikumplatz Mittweida
- 15. - 17.06. 3. Fürstentag zu Rochlitz und Seelitz
- 24.06. Mittelsächsisches Sängertreffen, Schlosspark Lichtenwalde
- 29.06. Performance zum Stein - Tanz auf dem Vulkan, Rochlitzer Berg
- 30.06. Irische Nacht - The Reel Chicks & family / Doc Taylor, Schloss Rochsburg
- 07.07. Wechselburger Klosterklänge - Mit Saxophon und vier Orgeln um die Welt
- 07. - 08.07. Burg der Märchen, Burg Kriebstein
- 20. - 22.07. Gugge ma - Schalmei, Pipe & Co, Kloster Buch
- 28.07. Musik, Licht & Steine, Burgruine Frauenstein
- 04. - 05.08. Parkfest Lichtenwalde - Im Zeitalter des Barocks, Schlosspark Lichtenwalde
- 04.08. Lichtenwalder Musiknacht mit Operettengala, Schlosspark Lichtenwalde
- 10.08. Akustik & Rock, Seebühne Kriebstein
- 11.08. Schmitt singt Jürgens - Die Udo Show, Seebühne Kriebstein
- 12.08. Ronja Räubertochter - Kindermusical, Seebühne Kriebstein
- 01.09. Orgel ROCKT, Stadtkirche Burgstädt
- 02.09. musical in motion, HarthArena Hartha
- 08.09. Nacht der erleuchteten Kirche, Stadtkirche Mittweida
- 09.09. Rock-Oratorium Emmaus, St. Nicolaikirche Döbeln
- 15.09. Sinfoniekonzert im Wasserkraftwerk, Mittweida
- 16.09. „very British“ mit der Mittelsächsischen Philharmonie, Freiburger Dom

Änderungen vorbehalten!

TICKETS 03737 783222
WWW.MISKUS.DE

WIMMER WIEDER NEU

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Erhöhte Leberwerte – Was nun?

■ Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH lädt am **20.06.2018 zum Patientenforum im Bürgerhaus Rochlitz ein**

Erhöhte Leberwerte fallen häufig beim Hausarzt im Rahmen einer allgemeinen Blutuntersuchung als Zufallsbefund auf. Sie können ein erster Hinweis auf eine bestehende Lebererkrankung sein, wobei in Deutschland etwa 15 Prozent der Bevölkerung erhöhte Leberwerte aufweisen. Tückisch an Lebererkrankungen ist, dass sie häufig kein Schmerzempfinden auslösen und somit keine Warnzeichen bestehen. Allerdings können gewisse allgemeine Symptome auf eine Erkrankung von Leber und Gallenwegen hinweisen. Hierzu gehören zum Beispiel ständige Müdigkeit und Leistungsschwäche, Juckreiz, Stuhl- und Urinverfärbungen, Appetitverlust, Unverträglichkeit von Fett und Alkohol, Gelbverfärbungen der Haut und Augen sowie Druckgefühl im rechten Oberbauch. Da sich hinter einer Leberwerterhöhung eine Vielzahl von Erkrankungen verbergen kann, ist eine ungerichtete Diagnostik wenig zielführend. Zur Einordnung einer Lebererkrankung müssen daher unter anderem hinterfragt werden: Stoffwechselerkrankungen (Diabetes, Hypercholesterinämie usw.), Medikamenteneinnahme (auch naturheilkundliche Präparate), Alkoholkonsum, Viruserkrankungen, frühere Bluttransfusionen, Autoimmunerkrankungen.

Das frühzeitige Entdecken der Lebererkrankung ist entscheidend. Je nach Ursache ist die Therapie einer Lebererkrankung aber völlig unterschiedlich.

Das Patientenforum am **20.06.2018 um 17.00 Uhr** im Bürgerhaus Rochlitz soll einen Überblick über Ursachen, Diagnostik und Therapie von Lebererkrankungen geben. Die Veranstaltung steht unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Manfred Dörne, Facharzt für Innere Medizin – Gastroenterologie in der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses Mittweida. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit für individuelle Fragen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

■ **Veranstaltungsdaten in Kürze:**

Was: Erhöhte Leberwerte – Was nun?

Ursachen und Verlauf von Lebererkrankungen

Wann: Mittwoch 20.06.2018, 17.00 Uhr

Wo: Bürgerhaus Rochlitz, Leipziger Straße 15, 09306 Rochlitz

Ines Schreiber

Buchlesung

Am **12.06.2018 findet 16 Uhr** im Rüsterhof Lastau, Dorfstraße 48, eine Buchlesung der Rochlitzer Autorin Astrid Lose statt.

Vorgestellt werden die Bücher „**Geheimnisse aus dem Land des Roten Porphy**“ und „**Der purpurrote Kongo**“.

Die Vorsitzende des Seniorenvereins – Sieglinde Naumann – lädt interessierte Bürger herzlich ein.

Public Viewing beim BSC Motor Rochlitz e.V.



Alle deutschen Spiele live auf einer
Großleinwand im Vater-Jahn-Stadion!!



17.06.2018 um 17.00 Uhr gegen Mexico
23.06.2018 um 20.00 Uhr gegen Schweden
27.06.2018 um 16.00 Uhr gegen Südkorea

Einlass jeweils eine Stunde vor Spielbeginn!



Für das leibliche Wohl wird den ganzen Abend bestens gesorgt!

www.streetfood-rochlitz.de



ESSEN AUS ALLER WELT

MARKT ROCHLITZ
SA 18.08.

10:00 - 22:00 Uhr

Eintritt Frei!

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

„Eine Nacht in Venedig“ – Johann-Strauss-Operette neu auf der Seebühne Kriebstein

„Komm in die Gondel, mein Liebchen, o steige nur ein ...“ – wer kann einer solchen Aufforderung widerstehen, erst recht, wenn sie vom Operettenkönig Johann Strauß vertont wurde. Am **17. Juni 2018** legt die Gondel erstmals an der Seebühne Kriebstein an; **bis zum 22. Juli** folgen insgesamt 19 Vorstellungen der Operette „Eine Nacht in Venedig“. Die musikalische Leitung hat Alexander Livenson; Sergio Raonic Lukovic inszeniert rauschenden Karnevalsfeiern, amouröse Verwicklungen und Maskeraden:

Zwei Ehepaare aus der Oberschicht, zwei Liebespaare auf der Dienstbotenebene, ein draufgängerischer Herzog und ein charmanter Neffe – das sind die Hauptpersonen, die sich in „Eine Nacht in Venedig“ zwischen Markusplatz und Canale Grande, Pappacodas Trattoria, dem Haus des Senators Delaqua und dem Palast des Herzogs von Urbino tummeln.

Im ersten Akt werden Intrigen gesponnen, Verkleidungen und Verstecke vorbereitet: Die einen planen ihre Liebesabenteuer, die anderen versuchen, gerade diese zu verhindern. Im zweiten Teil wirbelt das nächtliche Karnevalsfest dann alle Paare und sozialen Schichten tüchtig durcheinander – bis im Finale alle um einige Erfahrungen reicher und mehr oder weniger harmonische Verhältnisse wieder hergestellt sind.

Regisseur Sergio Raonic Lukovic, der in Wien studiert hat, lässt der Operette ihren Wiener Charme, setzt aber auch neue Akzente. So wird das traditionelle Komödienmotiv des wohlhabenden älteren Mannes, dem seine junge Frau mit einem ebensolchen Liebhaber Hörner aufsetzt, variiert: Nun leistet sich eine schon reifere, aber noch immer sehr attraktive Dame einen jungen Verehrer. Und zu den venezianischen Senatoren gesellt sich eine Senatorin, die ihre politischen und persönlichen Ziele durchaus erfolgreicher verfolgt als die männlichen Kollegen.

Das Stück wird so nicht gewaltsam modernisiert, aber doch etwas näher an unsere Gegenwart herangeholt, so dass musikalisches Vergnügen und gute Unterhaltung für Operettenkenner und –neulinge gleichermaßen geboten wird.

Die weiteren Aufführungen des Mittelsächsischen Theaters an der Talsperre Kriebstein wenden sich vor allem an Familien: am **Samstag, dem 4. August um 17.00 Uhr** zeigt das „the.aRter Greiz e.V.“ Lewis Carolls berühmte Geschichte des Mädchens Alice, das in einem wunderbaren Land phantastische Abenteuer erlebt, als Rockmusical. Und am **Freitag, dem 24. August um 17.00 Uhr**

sowie am **Samstag, den 25. August um 16.00 Uhr** gastiert das Reinhard-Lakomy-Ensemble mit einer neuen Folge des „Traumzauberbaum“: Moosmutzel und Waldwuffel wollen „Das Geburtstagsfest“ mit dem legendären Baum feiern – und werden dabei von der Traumlaus Agga Knack gestört.

Am Wochenende zuvor schlägt noch einmal der „Zirkus Holzknecht“ sein Zelt an der Seebühne auf: In Pavel Kohouts Zirkusmärchen „Der kleine August“ ist zu erleben, wie der Clown August mit

Phantasie und Mut seinen Traum verwirklicht und mit den Lippizanern in der Manege auftreten darf: am **Samstag, dem 18. und am Sonntag, dem 19. August jeweils um 17.00 Uhr**.

Karten für die Seebühne Kriebstein gibt es an den Theaterkassen in Döbeln und Freiberg, an allen CTS-Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.mittelsaechsisches-theater.de

Dr. Christoph Nieder
Musikdramaturg/Pressedramaturg

NOYZBOYZ MUSIKFESTIVAL SCHLOSS ROCHLITZ 22.-24.6.2018

Mit viel Enthusiasmus und Unterstützung durch das Schloss Rochlitz steigt am längsten Wochenende des Jahres eine außergewöhnliche Veranstaltung.

Nach vielen Jahren Abstinenz kehrt die Institution Noyzboyz Musik Festival zurück in die Stadt an der Mulde. Das letzte Festival fand hier immerhin im Jahr 2004 statt.

Abseits vom Mainstream soll es an diesem Wochenende um Musik in den vielfältigsten Facetten gehen. Musik zum Stauen, Zuhören und Tanzen soll auf die Bühnen gebracht werden. Hier stellen Balkanbrassband und Electronicact das Programm, Streichtrio steht neben Avantgardejazz, zuckersüßer Pop trifft sich mit interessanten Solokünstlern und Expe-

rientalprojekten. Glanzpunkte sind Auftritte von Banda Internazionale, Koerper, The Ohchestra, Alois aus der Schweiz, Caspian Sea Monster sowie die Aufführung des Stummfilmklassikers „Panzerkreuzer Potemkin“ von Sergej Eisenstein live vertont mit elektronischer Musik. In der Schlosskapelle erleben die Gäste Lesungen und kleinere Konzertformen.

Nachts wird in den Kellern zu Goa, Techno und DrummBass getanzt. Den Abschluß bildet am Sonntag nachmittag ein Sonderkonzert im Tafelsaal.

Ein Kartenvorverkauf ist eingerichtet an der Museumskasse im Schloss und im Tourismusbüro im Rathaus.

Aktuelle Informationen finden sich unter www.noyzboyz.de



Foto: Moritz Schlieb

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen



14. Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz „F.E. Bilz zu Gast auf Schloss Rochsburg“

Sonntag, 10. Juni 2018, 10 bis 17 Uhr
Schloss Rochsburg, Schlosstraße 1, Lunzenau

Was heute Superfoods, Gesundheits-Apps und Ernährungstrends sind, waren vor hundert Jahren ganz einfach Sonne, Luft und Wasser. Von Naturheilkundler Friedrich Eduard Bilz zu einfachen Tipps vereint, wurden die Gaben der Erde zu einem Bestseller.

Gymnastik an der frischen Luft, Barfußlaufen im nassen Gras oder ein kühles Handtuch um den Kopf geschwungen, um geistig besser fit zu sein – seine Tipps konnten alle mit billigen Mitteln umsetzen – und kaufen sein Buch „Bilz, das neue Heilverfahren, ein Lehr- und Nachschlagewerk für Jedermann in gesunden und kranken Tagen“, das in zwölf Sprachen übersetzt wurde, rund 3,5 Millionen Mal. So schlummert es bis heute bei vielen Großeltern im Bücherschrank.

Beim Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz wird das Wissen des Naturheilkunders wieder einmal mehr in den Mittelpunkt gerückt. Auf Schloss Rochsburg gibt's am 10. Juni 2018 von 10 bis 17 Uhr ein buntes und gesundes Programm mit Tanz und Theateraufführungen, Markttreiben, Spiel und Spaß für Kinder, Wanderungen und Radtouren.

Der Eintritt ist frei.

■ Programm zum Gesundheitstag am 10. Juni 2018 auf Schloss Rochsburg

10.00 Uhr: Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Lunzenau, Ronny Hofmann

10.15 bis 10.45 Uhr:

Die Bürgermeister der Städte Lunzenau, Penig und Burgstädt im traditionellen Wettkampf

11.00 Uhr: Vortrag „Tuberkulose“ durch Frau Dr. Beate Keiper vom Bilz-Bund für Naturheilkunde e.V.

13.00 Uhr: Vortrag „Klassische Homöopathie“ durch Frau Ines Kunze, Heilpraktikerin

14.00 Uhr: Grundschule „An den Linden“ – Tanz, Gesang, Theateraufführung, junge Talente

15.00 Uhr: Rochlitzer Line Dancer

16.00 Uhr: Vortrag F.-E.-Bilz-Gesellschaft e.V.

- Aller zwei Stunden Tastings zum Thema Kakao „Speise der Götter“ in der Schokoladenmanufaktur „Choco Del Sol“ im Schlosshof – **Beginn 11.00 Uhr**
- Geführte Radtour mit Joachim Zwintzschler entlang des Bilz-Radweges (ca. 50 km).
Start: 10.00 Uhr Märchenbrunnen Burgstädt, 11.00 Uhr Einstieg in die Tour am Prinz Lieschen Brunnen Lunzenau möglich, Ziel: Rochsburg – später zurück nach Burgstädt
- **11.00 Uhr:** Wanderung zu den „Sühnekreuzen“ nach Cossen mit dem Wanderverein Burgstädt (ca. 10 km)
- **14.30 Uhr:** Kräuterwanderung mit Ines Keller rund um die Rochsburg
- **Ganztägige Angebote:** Direktvermarkter, Händler, gesunde Speisen und Getränke, Kinderanimationen, Vereine stellen sich vor

Interessante Touren im Juni

■ Genießen Sie Freiluft-Erlebnisse mit unseren Gästeführern

Endlich sind wir wieder mittendrin in der schönen Jahreszeit. Also nichts wie raus an die frische Luft! Unsere Gästeführer bieten für Sie im Juni die folgenden Termine an.

09.06.2018: Libellen – Lebewesen dreier Welten
(vorverlegt vom 23.06.2018)

Beginn: 10 Uhr, Naturschutzstation Herrenhaide

Die Vertreter dieser faszinierenden Insektengruppe entwickeln sich als Larven in Gewässern. Die geschlüpften Insekten sind wahre Flugkünstler. Den dritten Lebensraum erkunden wir mit Dr. Thomas Brockhaus am Schwarzteich. Teilnahme kostenfrei.

10.06.2018: Radtour zum Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz auf Schloss Rochsburg bei Lunzenau

Beginn: 10 Uhr, Märchenbrunnen auf dem Markt in Burgstädt

Die Tour mit Gästeführer Joachim Zwintzschler führt über Hohenkirchen, von wo aus die Teilnehmer bereits einen herrlichen Blick auf Schloss Rochsburg ergattern können, in Richtung Lunzenau, vorbei am „Prellbock“, dem Prinz Lieschen-Brunnen und der Kirche. In Lunzenau auf dem Markt können sich um 11 Uhr weitere Radler anschließen.

Weiter geht es über Arnsdorf, vorbei am Geburtshaus von F. E. Bilz zum Schloss Rochsburg. Unterwegs gibt es zu allen Stationen wertvolle Informationen. Die Rückfahrt erfolgt über Amerika und Chursdorf zurück nach Burgstädt. Radhelm empfohlen!

Streckenlänge: rund 50 Kilometer. Die Teilnahme ist kostenfrei.

10.06.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“

Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz

Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche.

Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro

15.06.2018: Das Kurfürstliche Paar gewährt Audienz – Christian der I. und Sophie von Brandenburg, Beginn: 17 Uhr, Schloss Rochlitz

Am Vorabend des Fürstentages 2018 plaudert das kurfürstliche Paar Christian der I. von Sachsen und seine Gattin Sophie von Brandenburg an Ort und Stelle aus dem Leben auf seinem Jagdsitz. Privates und Geschäftliches sind dabei nicht immer zu trennen. Waren sie am Ende ein ganz normales Ehepaar ihrer Zeit?

Anmeldung unter Telefon (03737) 492314 nötig.

Eintritt: 8,50 Euro, ermäßigt 6 Euro.

16./17.06.2018: Die vergessenen Wettiner

Sonnabend: Beginn 16 Uhr, Sonntag: Beginn 11 Uhr, Schloss Rochlitz

Zusammen mit den bayerischen Wittelsbachern gehören die Wettiner zu den ältesten Adelsgeschlechtern Deutschlands, die seit dem Hochmittelalter ununterbrochen die Geschicke ihres Landes bestimmen. Darüber hinaus prägen sie die deutsche Geschichte auch über ihre Grenzen hinweg. Der bekannte „Dresdner Fürstenzug“ vereint alle wettinischen Herrscher in einem beeindruckenden Wandgemälde. Alle? Nein! Einige für die Landesgeschichte bedeutende Persönlichkeiten fehlen... Unliebsam, verschmäht oder einfach nur vergessen? Dieser Frage gehen wir mit einer Führung durch Schloss Rochlitz, das auf besondere Weise mit den „vergessenen Wettinern“ verbunden ist, auf den Grund. Eine Veranstaltung im Rahmen des Rochlitzer Fürstentages. Fürstentag-Sonderpreis: Erwachsene 7,50 €, ermäßigt 5,00 €

17.06.2018: Geführte Radtour – Kombitour Rad – Bahn – Rad nach Hartenstein / Stein

Treff: Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz (Uhrzeit wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung unter Telefon (0173) 6989507 oder per E-Mail an j.zwintzschler@t-online.de möglich.

Unkostenbeitrag: 11 Euro zzgl. Fahrtkosten

Anmeldeschluss: 13.06.2018 – bei Anmeldung erfahren Sie die Startzeiten am Bhf. Markersdorf oder Hbf. Chemnitz & die Fahrkosten

Tragen eines Radhelmes empfohlen! Tour für geübte Radler!

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

23.06.2018: Rundwanderung auf den Spuren der „Goldenen Lebensregeln“ von Friedrich Eduard Bilz
Treff: 10 Uhr, Marktbrunnen Lunzenau

Bei einem gemütlichen Spaziergang mit Gästeführerin Margit Aurich erfahren Sie viel Wissenswertes über das Leben und Wirken des Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz, der in Arnsdorf bei Penig geboren wurde.

Bei einem kleinen Spaziergang widmen Sie sich gemeinsam den Themen Luft, Licht, Wasser, Ernährung, Erholung, Ruhe und natürlich Bewegung und auch der Humor wird nicht zu kurz kommen.

Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, ggfs. etwas Verpflegung und ein Handtuch mitbringen (Wofür wird erst bei der Wanderung verraten.) Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Teilnahmegebühr: 5 Euro, für Kinder kostenfrei.

23.+24.06.2018: Kräuterführung, Tiere und mehr
Zeit: 10.00 bis 18.00 Uhr, Wildkräuterhof in Göppersdorf, Wechselburg

Gesünder leben auf dem Wildkräuterhof: Kräuterführungen, Kräuterköstlichkeiten (Suppe, Kuchen, Tee usw.), Tiere erleben, Hofladen

24.06.2018: Geführte Radrundtour von Claußnitz über Mittweida – Rossau – Sachsenburg – Frankenberg – Oberlichtenau
Treff: 9 Uhr, Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz

Streckenlänge: ca. 65 km

Gästeführer Joachim Zwintzschler radelt mit Ihnen über Altmittweida und Mittweida ins beschauliche Zschopautal. Entlang der Zschopau

geht es zur Liebenhainer Mühle, über die Hängebrücke weiter nach Rossau mit seiner Wasserskianlage und über die Radrennbahn und Sachsenburg nach Frankenberg mit Rast am Schilfteich. Unterwegs erfahren Sie Spannendes zur Geschichte der Region.

Unkostenbeitrag: 5,50 €, Tragen eines Radhelmes wird empfohlen!

24.06.2018: Parkführung Wechselburg
Treff: 14 Uhr, Markt, Am Torwärterhaus, Wechselburg

Im Schlosspark Wechselburg erfahren Sie Wissenswertes aus dem Leben des Adelsgeschlechts der Schönburger und lernen den außergewöhnlichen Bestand an Bäumen und Pflanzen kennen.

Teilnahmegebühr: 6 Euro pro Person (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei).

24.06.2018: Führung „Geheimnisse in Stein und Mörtel“
Beginn: 14 Uhr, Schloss Rochsburg, Lunzenau

Führung zur Baugeschichte der Rochsburg, Der langjährige Denkmalpfleger des Landkreises Karl-Heinz Karsch nimmt Sie mit auf eine spannende Zeitreise in die über 800jährige Baugeschichte des Schlosses Rochsburg.

Führungsgebühr: 6,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro

Anmeldung unter Telefon (037383) 803810 nötig.

24.06.2018: Führung „Vom Keller bis zum Boden“
Beginn: 15 Uhr, Schloss Rochlitz

Eine Führung durch sonst nicht zugängliche Bereiche.

Teilnahmegebühr: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro

Blick in den Veranstaltungskalender Alle Termine gibt's im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de

→ **09.06.2018, 10:00–17:00 Uhr**
Kinder- und Backfest
 Heimathaus Lunzenau

→ **9.06.2018, 10:00–18:00 Uhr**
Hoffest Meersteiners Straußenhof
 Claußnitz

→ **09.06.2018, 19:00 Uhr**
„Jede Laune meiner Wimper“
 Ein Ringelnetz-Abend mit den Kabarettisten Ulf Annel und der Akkordeonistin Verena Fränzel vom Kabarett „Die Arche“ aus Erfurt. Eintritt: 13,00 €, Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **10.06.2018, 09:00 Uhr**
Landesgruppenzuchtschau
deutsche Schäferhunde
 Ausstellungsgelände Sörnziger Weg Rochlitz

→ **10.06.2018, 10:00–16:00 Uhr**
Handwerkertag
 Altes Handwerk wird inzwischen bei vielen Märkten und Festen präsentiert und erklärt. In kleinem Rahmen und mit Handwerkern „zum Anfassen“ soll dies auch bei unserem Handwerkertag möglich sein.
 So erklären ein Schmied, eine Imkerin und viele mehr ihr Können. Es können dabei auch fertige Produkte erworben werden.
 Bauernmuseum Schwarzbach
 Königsfeld

→ **10.06.2018, 10:00–17:00 Uhr**
 Mitwirkung Tag der Gesundheit auf Schloss Rochsburg.
 Heimathaus Lunzenau

→ **10.06.2018, 10:00–17:00 Uhr**
14. „Tag der Gesundheit“ in der Bilz Gesundheits- und Aktivregion
 Markttreiben, Verkostungen, Vorträge rund um das Thema Gesundheit, Wanderungen im Bilzschen Sinne, Radtouren, Kräuterspaziergänge.
 Schloss Rochsburg Lunzenau

→ **12.06.2018, 19:00 Uhr**
Reden auf Schloss Rochlitz
 Im Rahmen der Gesprächsreihe „Reden auf Schloss Rochlitz“ lädt die Konrad-Adenauer-Stiftung ein, aktuelle Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam zu diskutieren. In diesem Jahr lautet der Titel: „Lebenswertes Sachsen – Wir müssen alle mittun“, Begrüßung und Moderation: der Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. für den Freistaat Sachsen Dr. Joachim Klose
 Grußworte: Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt und Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH Dr. Christian Striefler
 Vortrag und Gespräch: der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer
 Schloss Rochlitz

→ **13.06.2018, 15:00–17:00 Uhr**
Exkursion zu den Turmfalken nach Kändler.
 Exkursion mit Dieter Kronbach. (gesonderte Anmeldung erforderlich) Bei Exkursionen wird das Tragen festen Schuhwerks empfohlen.
 Naturschutzstation Herrenhaide
 Am Sportplatz, 09217 Burgstädt, OT Herrenhaide.
 Jeden 2. Mittwoch von 15–17 Uhr (gerade KW) Für Kinder von 6 – 13 Jahren. Naturschutzstation Herrenhaide Burgstädt

→ **15.06.2018 bis 17.06.2018**
Dorf- und Heimatfest Crossen
 Ort: Festplatz am Gemeindeamt Crossen, Erlau

→ **16.06.2018 bis 17.06.2018**
Dorffest Stein
 Stein, Königshain-Wiederau

→ **16.06.2018 Sächsische Meisterschaften im TEAK-WAN-DO Bereich Technik**
 Sportzentrum am Taurastein, Burgstädt

→ **16.06.2018, 10:00 hUhr**
Highland Games
 Vereinsgelände Altzschillen Wechselburg

→ **16.06.2018, 20:30 Uhr**
Philharmonic Rock
 Markt Penig

→ **19.06.2018, 19:30 Uhr**
Der digitale Geist ...
 Ort: „Alte Mühle“ Schweikershain Schweikershain, Erlau

→ **23.06.2018 bis 24.06.2018**
Wildniscamp mit Übernachtung im Hängezelt

■ Sonstige Veranstaltungen

Irrgarten der Sinne
Kohren-Sahlis
 23.06.2018 - 24.06.2018

Schienenabfahrten auf der Muldentalbahn zwischen Rochlitz - Wechselburg - Göhren
Abfahrtszeiten Bahnsteig 1 in Rochlitz: 10, 12, 14 und 16 Uhr (Fahrzeit ca. 1 Stunde 50min, inkl. Fotohalt und Stellwerksbesichtigung)

→ **23.06.2018, 19:00 – 22:00 Uhr**
Weißer Nächte auf Schloss Rochsburg
 An einem Mittsommerabend wollen wir die Nacht zum Tag machen. Ob jung oder alt – schwarz oder weiß – alle sind eingeladen mit uns gemeinsam zu feiern. An einer langen Tafel

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

können wir essen, trinken und ins Gespräch kommen. Ein individueller kulinarischer Beitrag aus ihrer Gegend, ihrem Land ist erwünscht und mitzubringen. Für eine musikalische Umrahmung ist gesorgt. Voranmeldung erforderlich. Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **27.06.2018, 15:00–17:00 Uhr**
Leben und Alter unserer heimischen Bäume.

Naturschutzstation Herrenhaide
Am Sportplatz, 09217 Burgstädt,
OT Herrenhaide.

→ **29.06.2018, 19:00 Uhr**
Dorrfest Erlau

Ort: An der Feuerwehr Erlau

→ **30.06.2018 – 01.07.2018**
Schienentrabifahrten zwischen Penig, Amerika und Rochsburg

Abfahrten ab Bahnhof Amerika: son-
abends 14 bis 18 Uhr, alle 30 Minuten
sonntags 10 bis 17 Uhr, alle 30 Minu-
ten
Für diese Fahrten werden keine Reser-
vierungen entgegen genommen.
Zustieg in Penig oder Rochsburg bei
freien Plätzen möglich.

→ **30.06.2018 bis 01.07.2018**
Schienentrabifahrten

Fahrten auf der Muldentalbahn
zwischen Amerika–Penig / Rochsburg.
Samstags: 14 - 18 Uhr alle 30 Minuten
Sonntags: 10 - 17 Uhr alle 30 Minuten
Haltepunkt Amerika, Penig

→ **30.06.2018 bis 01.09.2018**
Sommerferienaktionen und Sommerferienrätsel

Irrgarten der Sinne, Kohren-Sahlis

→ **30.06.2018, 14:00 Uhr**
Dorrfest Erlau

Ort: An der Feuerwehr Erlau

→ **30.06.2018, 20:00–23:00 Uhr**
Irische Nacht mit „The Reel Chicks and Family“

Schlosshof Rochsburg
Einlass: 18:30 Uhr

www.rochlitzer-muldental.de
E-Mail: info@rochlitzer-muldental.de

Vereine

Diakonie-Sozialdienst GmbH

Diakonie-Sozialstation Rochlitz
Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz | Telefon 03737/43476
Häusliche Krankenpflege – Rufnummer 03737/43476
(für alle Krankenkassen und Privatpersonen)

- Hilfe und Pflege entsprechend der Bedürftigkeit
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung in schwierigen Situationen
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Betreuung dementer Menschen
- Einkaufs- und Begleitedienst
- Hilfe im Haushalt
- Soziale Betreuung
 - Ehrenamtlicher Besuchsdienst
 - Angebote der Seniorenbegegnungsstätte

■ **Sprechzeiten des Pflegedienstes**

Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr und nach vorheriger Verein-
barung, Donnerstag bis 17.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte**

Montag – Mittwoch und Freitag von 13.00 – 16.00 Uhr

■ **Gruppe „Gegen Vergessen“**

Donnerstag von 08.00 bis 13.00 Uhr – Nur auf Anmeldung!



Erzählcafé

Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Erzählcafé fällt aus! Sie sind aber herzlich zu unseren Seniorennach-
mittagen an den restlichen Tagen der Woche eingeladen!

Spielnachmittag

Dienstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

05.06./12.06./19.06.2018 (Basteln mit Ramona)

Senioren singen mit KMD Petzl

26.06.2018, jeden letzten Dienstag im Monat

von 10.00 bis 11.00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Leipziger Str. 26

Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag

Mittwoch, 14.00 bis 16.00 Uhr

06.06./20.06.2018

„Strickliesel“n“

Mittwoch, 16.30 bis 18.30 Uhr

06.06./13.06./20.06./27.06.2018

Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag, 8.00 bis 12.00 Uhr, Nur auf Voranmeldung!

07.06./14.06./21.06./28.06.2018

Senioren sport mit Isabell

Freitag, 14.00 bis 16.00 Uhr

01.06./08.06./15.06./22.06./29.06.2018

Seniorenkreis im Kirchgemeindezentrum

Beginn: 13.30 Uhr

Mittwoch, 13.06.2018

Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes

Montag, ab 15.00 Uhr

25.06.2018

Spruch des Monats:

*Wir können wohl das Glück entbehren,
aber nicht die Hoffnung.*

Herzliche Grüße von Haus zu Haus
Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Vereine

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Rochlitz e.V.

Weltrotkreuztag 2018

Am 8. Mai war einiges los in unserem Kreisverband. Der Tag startete am Rochlitzer Markt mit einer gemütlichen Kaffeerunde in der Sonne. Jeder, der vorbei huschte, bekam von uns einen frischen heißen Kaffee in die Hand. Diese Aktion fand zu Ehren des Rotkreuzgründers Henry Dunant statt, der am 8. Mai 1828 geboren wurde. Seinen Geburtstag feiern wir jährlich am Weltrotkreuztag. Während unserer Aktion hatten wir richtig viel Spaß und tolle Gespräche. Nochmal ein großes DANKE an dieser Stelle für alle, die uns besuchten.



Weiter ging es in unserer Kita „Die kleinen Strolche“ in Rochlitz. Hier versammelten sich alle Vorschüler aus unseren Einrichtungen in Königsfeld, Schwarzbach und Rochlitz, um das Projekt „Die kleinen Helfer“ mit einer Urkunde zu besiegeln. An mehreren Stationen durften die Kids zeigen, was sie während des Projekts gelernt haben. Dazu gehören Absetzen des Notrufs, der Inhalt im Erste-Hilfe-Kasten und das richtige Verhalten im Ernstfall. Der Höhepunkt war das Eintreffen des Rettungswagens, den die Kinder dann von innen bestaunen durften. Obwohl es nicht das erste Mal war, dass sie einen Rettungswagen sehen (zum Projekt gehört auch ein Besuch der Rettungswache Rochlitz), ist es doch immer wieder aufregend. Als dann jede Station geschafft war, bekamen die Kinder ihre Urkunde und kleines DRK-Zubehör (Basecap, Schlüsselanhänger, etc.). Nun dürfen sie sich offiziell als „kleine Helfer“ bezeichnen. ;-)

Projekte wie dieses liegen uns beim DRK Rochlitz besonders am Herzen. Wichtige Fähigkeiten und Wissen werden auf spielerische und ganz praktische Weise vermittelt. Vor allem unsere internen Ressourcen des Roten Kreuzes versuchen wir in diesem Zuge stets zu nutzen. Nichtsdestotrotz werden Projekte dieser Art und Ausmaßes nicht von den Trägern bezahlt, weshalb es komplett über Spenden finanziert werden muss. An dieser Stelle danken wir vor allem unseren Fördermitgliedern und Spendern, die das Alles ermöglichen!



Besuch der Tagesgäste im Botanischen Garten

Bei wunderschönem Wetter waren unsere Tagesgäste im Botanischen Garten zu Besuch. Dort findet zurzeit eine Schmetterlingsschau statt.

Dies war wieder einmal eine willkommene Abwechslung im Alltag für unsere Gäste. Zu Hause in Geringswalde hat sie dann zum Mittagessen eine Roster vom Grill und Kartoffelsalat erwartet. Am Nachmittag gab es viel zu erzählen.



DRK-Kreisverband Rochlitz e.V.

Pflegedienst & Tagespflege & Fahrdienst

Unser DRK-Pflegedienst wurde im Februar 1991 in Geringswalde gegründet. Seit November 2017 finden Sie unsere Anlaufstelle am Markt 7 in Rochlitz. Dort helfen wir Ihnen auch gern zu allen Belangen unserer Tagespflege weiter. Terminanfragen für unseren Fahrdienst nehmen wir hier persönlich oder auch telefonisch entgegen.

Unsere Anlaufstelle hat wie folgt geöffnet:

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung.

Wir besuchen Sie auch zu Hause. Rufen Sie uns an!

■ Unsere Begegnungsstätten in Rochlitz

montags, 10.00 bis 12.00 Uhr

„Kreatives Gestalten“ mit Birgit Gerlach im DRK-Zentrum

dienstags, 09.00 bis 11.30 Uhr

„Klöppeln und Stricken“ mit Heide Grillmeister im DRK-Zentrum

dienstags, 13.00 Uhr

Wandergruppe „Flotte Sohle“ mit Regina Hutfilz,
ab Bürgerhaus Rochlitz

mittwochs, 12.45 bis 15.00 Uhr

Seniorentanz „Swingbeiners“ mit Barbara Lehmann
in der DRK-Kita „Die kleinen Strolche“

mittwochs, 13.00 Uhr

Wandergruppe „Rochlitzer Wandervogel“ mit Maria Grätsch
ab Rathausstraße, gegenüber Rathaus

mittwochs, 14.00 bis 16.00 Uhr

Seniorentreff mit Sabine Bothmann im DRK-Zentrum

mittwochs, ab 15.30 Uhr

Stenografie/Gedächtnistraining mit Renate Stuedten
im DRK-Zentrum

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Vereine

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.
Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Dienstag/Donnerstag/Freitag
16.00 bis 18.30 Uhr
Samstag
14.00 bis 16.00 Uhr
Montag/Mittwoch/Sonntag
geschlossen



Octavio sucht endlich ein schönes Zuhause!

Der liebe ca. 1,5 bis 2 Jahre alte Rüde Octavio musste schon viel Leid erfahren. Er wurde im Frühjahr 2017 mit einem zertrümmerten Oberarmknochen gefunden. Die zersplitterten Knochen konnten wieder zusammengesetzt und mit einem Außenfixateur fixiert werden. Ganz brav hat Octavio alle Schmerzen und Behandlungen akzeptiert und war ein lieber und geduldiger Patient. Nun ist alles gut verheilt und heute ist Octavio ein fröhlicher Hund ohne Vorbehalte uns Menschen gegenüber, der einfach nur geliebt werden möchte.



Octavio kennt noch nicht viel und hat vor allem auch Angst vor Autos. Deshalb suchen wir einfühlsame Menschen, die diesem lieben Rüden ein schönes Zuhause geben wollen. Dabei ist ein Haus mit einem sicher eingezäunten Garten Bedingung, damit sich Octavio ganz in Ruhe eingewöhnen kann und so oft wie möglich frei laufen kann, um seine Muskulatur gut zu trainieren. Mit Artgenossen ist er sehr gut verträglich und auch Kinder (es sollte aber nicht zu laut und hektisch zugehen) können gern im neuen Zuhause vorhanden sein.

Diakonie Rochlitz

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.
Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz
T 03737/49310 | www.diakonie-rochlitz.de

■ **Folgende soziale Dienste stehen Ihnen zur Verfügung:**

- Ambulant Betreutes Wohnen
- Frühförderung und Frühberatung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungs- und Familienberatung
- Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenzberatung
- Behindertenberatung
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst Kirchenbezirkssozialarbeit
- allgemeine soziale Beratung
- Beratung zu Kur- und Rehabmaßnahmen
- Jugendmigrationsarbeit / Migrationsberatung für Erwachsene

■ **Angebote – Veranstaltungen im Juni/Juli 2018**

- *Offene Sprechstunden/Erstberatungen 2018 der Schuldnerberatung in der Geschäftsstelle Rochlitz:* 18.06.2018, 23.07.2018, 06.08. und 20.08.2018, 03.09. und 17.09.2018, 01.10. und 23.10.2018, 05.11. und 19.11.2018, 03.12.2018, jeweils 10 bis 12 Uhr.
- *Trennungskinder-Gruppe*, die Erziehungs- und Familienberatung bietet eine Gruppenarbeit für Kinder, welche die Trennung ihrer Eltern verarbeiten müssen, an.
- Fragen und Anmeldungen können jederzeit an unsere Beratungsstelle gerichtet werden, Tel.: 03737/493131.
- *Selbsthilfegruppe „Integra“*, Dienstag, 19.06.2018, 14 Uhr, kreatives Gestalten für Menschen mit und ohne Körperbehinderung in geselliger Runde
- *Selbsthilfegruppe „Energie“*, Freitag, 22.06.2018, 13 Uhr, Erfahrungsaustausch für Menschen mit Multiple Sklerose
- *Selbsthilfegruppe Parkinson*, Mittwoch, 04.07.2018, 13 Uhr, gemeinschaftlicher Austausch zwischen an Parkinson erkrankten Menschen
- *Tagestreff*, jeden Mittwoch, 9.30 bis 12 Uhr, zur Kontaktfindung untereinander und gemeinsamen Aktivitäten
- Bei Interesse und für Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03737/449182 gern zur Verfügung.

Ihr Anzeigen-Telefon
037208/876-100
 Riedel – Verlag & Druck KG

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Rochlitz

Zum Bedenken

Wenn eine Seele aufwacht und lernt, Gott etwas heiterer ins Gesicht hineinzuschauen, was gibt das für ein neues Leben! Das kann alles neu machen, umschmelzen und umgießen.

(Albrecht Bengel)

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 10. Juni -2. Sonntag nach Trinitatis-	9.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst -Pfr. Quaas-
Sonntag, 17. Juni -3. Sonntag nach Trinitatis-	9.30 Uhr	Kirche Königsfeld Abendmahlsgottesdienst -Pfr. Quaas-
Samstag, 23. Juni	15.30 Uhr 17.00 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz Familiengottesdienst zum Gemeindefest -Pfr. Quaas- Kunigundenkirche Rochlitz Gottesdienst zur Abiturfeier des Johann-Mathesius-Gymnasiums -Pfr. Alberti-
Sonntag, 24. Juni -Johannistag-	9.00 Uhr 17.00 Uhr	Kirche Wechselburg Predigtgottesdienst -Pfr. Zirnstein- Friedhof Rochlitz Johannisandacht -Pfr. Quaas-
Sonntag, 1. Juli -5. Sonntag nach Trinitatis-	9.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Predigtgottesdienst -Pfr. Zirnstein-
Sonntag, 8. Juli -6. Sonntag nach Trinitatis-	9.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst -Pfr. Quaas-

Wir laden herzlich ein zu den Kirchenmusiken:

Samstag, 23. Juni	18.00 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz Jazz in Church -Jazzband Leipzig-
Freitag, 6. Juli	19.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Orgel-Komposition-Improvisation 68. Freitagskonzert Orgel: KMD Prof. Matthias Eisenberg

Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:

ERWACHSENE und SENIOREN

Bibelstunde in der Rathausstr. 3 Landeskirchliche Gemeinschaft:	Montag, 11. Juni und 25. Juni Montag, 9. Juli, jeweils 15.00 Uhr
--	---

Frauenkreis:	Dienstag, 12. Juni, 13.30 Uhr
Mütterkreis:	Dienstag, 19. Juni, 17.30 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 13. Juni, 13.30 Uhr

KINDER und JUGEND

Krabbelgruppe:	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, jeweils 9.30 Uhr
Kinderkreis Vorschulalter:	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, jeweils 15.30 Uhr
Kinderkreis 1. bis 4. Klasse:	donnerstags 15.00 Uhr
Konfirmandenunterricht:	montags 15.15 Uhr – 7. Klasse
Junge Gemeinde:	freitags 19.30 Uhr

KIRCHENMUSIK

Brummkreisel groß: (Schulalter)	dienstags 15.00 Uhr
Brummkreisel klein: (Vorschulalter)	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, jeweils 15.30 Uhr
Seniorenchor:	Dienstag, 26. Juni, 10.00 Uhr
Posaunenchor Rochlitz:	montags 19.30 Uhr
Kantorei Rochlitz:	mittwochs 19.30 Uhr
Kantorei Königsfeld: Königsfeld	dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus

Weitere Gemeindekreise:

Hauskreis Stollsdorf:	Dienstag, 19. Juni, 19.30 Uhr
Hauskreis Weiditz:	Montag, 11. Juni und Montag, 9. Juli, jeweils 14.30 Uhr
Andacht im Altenpflegeheim:	Donnerstag, 14. Juni und Donnerstag, 12. Juli jew. 10.00 Uhr

Wir laden herzlich ein zum Gemeindefest im Kirchgemeindezentrum Rochlitz:

Am Samstag, dem 23. Juni 2018

- 14.30 Uhr Kaffeetrinken
- 15.30 Uhr Familiengottesdienst
- ab 18.00 Uhr „Jazz unter der Linde“ und Grillen
- zwischendurch Spielangebote für Kinder

Pfarramtsbüro- im Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str. 26, Erdgeschoss

Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908, e-mail: Ksp.rochlitzer_land@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 u. 14.00 bis 17.30 Uhr

Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

Ragnar Quaas, Pfarrer	Tel. 03737/ 4496718
Jens Petzl, Kantor, KMD	Tel. 03737/ 786107
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge	Tel. 034341/ 43448
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter	Tel. 03737/ 43047

Sie können sich auch im Internet informieren:

www.kirche-rochlitz-wechselburg.de

Möchten Sie sich anonym Rat holen? Die **Telefonseelsorge** ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr): Tel. 0800 111 0 111

Informationen der Gemeinde Königsfeld

Handwerkertag im Museum Schwarzbach – 10.06.2018 10:00-16:00 Uhr



Altes Handwerk kann man bei vielen Festen bestaunen. Doch im Museum Schwarzbach werden die alten Techniken im Rahmen der Häuser präsentiert, in deren Zeit sie angewandt wurden. So raucht wieder das Schmiedefeuer unserer 1689 erbauten Schmelze und der Lehmbackofen wird für traditionelles Backen angeheizt. Darüber hinaus erklärt eine Imkerin wie früher Honig gewonnen wurde, kann man Klöpplerinnen über die Schulter schauen und einer Käserin dabei zusehen, wie die

Löcher in den Käse kommen. Auch der Museumshof wird bevölkert sein: mit Ziegen, Tauben, Hühnern und Kaninchen.

Neben diesem ganzen Trubel darf auch die musikalische Untermalung nicht fehlen. Die Gesangsgruppe Nimmersêlich spielt auf und lädt neugierige Besucher zum Zuhören und Fragen stellen ein. Denn viele der Instrumente sind Nachbauten historischer Originale und heute gar nicht mehr bekannt.

Ein buntes Treiben erwartet Sie und natürlich wird auch wieder für die gastronomische Versorgung gesorgt sein.

Eintrittspreise

Kinder bis Schuleintritt	frei
Erwachsene	4 EUR
Ermäßigt*	3 EUR

*Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte, Auszubildende

Kirchennachrichten

Nachrichten aus der Kirchengemeinde Schwarzbach–Thierbaum

Gottesdienste

10. Juni Thierbaum	2. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Lau
17. Juni Schwarzbach	3. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. Erler
23. Juni Schwarzbach	Samstag 16.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Christenlehrejahres mit zwei Taufen	Gem.-päd. Fritsch/ Pfr. i. R. Herberholz
24. Juni Schwarzbach	Tag der Geburt Johannes des Täufers 19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof anschließend Johannisfeier im Pfarrhof	Pfr. Bickhardt
Thierbaum	18.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof	Pfr. Bickhardt
30. Juni Thierbaum	Samstag 18.00 Uhr Gottesdienst mit dem Frauenkreis Colditz	Pfrn. Lau
8. Juli Schwarzbach	6. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. Bickhardt
15. Juli Möseln	7. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr gemeinsamer Sommergottesdienst im Steinbruch zum Thema: „Gemeinsam sind wir ...?“	Pfr. i. R. Böhme

Begegnungen

Christenlehre:

Montags von 16.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus, Termine: 18.6.

Konfi-Samstag

Die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich immer Samstag, 10.00 – 14.00 Uhr im Pfarrhaus/Gemeindezentrum Colditz
Termine: 9.6.

Junge Gemeinde:

Freitags, 19.30 – 22.00 Uhr in Colditz, An der Kirche 4 (Pfarrhaus)
Genauere Informationen erhaltet ihr bei Gemeindepädagogin Anne Fritsch

Jugendgottesdienste:

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritsch. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Colditz.

Frauendienst:

mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 4.7.

Chor:

dienstags, 19.30 Uhr im Wechsel im Königsfelder und Schwarzbacher Kirchgemeindehaus

Nachrichten

Johannistag am 24. Juni

Die Johannis-Andachten werden wieder auf den Friedhöfen stattfinden und in Schwarzbach ist anschließenden das Sommerfest.

12. Steinbruchgottesdienst

Schonmal dabei gewesen? Am Sonntag, den 15.7. findet um 10.30 Uhr im Fuchsgrund bei Möseln wieder der Steinbruchgottesdienst oder Sommergottesdienst oder Kirche im Grünen oder Kirche fürs Ohr statt. Unser aktuelles Thema ist „Gemeinsam sind wir...?“ (meist drei verschiedene Prediger kommen zu Wort). Dazu gibt es reichlich Musik, Zeit für Gespräche, Mittagstisch köstlich zubereitet. Lassen Sie sich herzlich einladen!

Abschluss-Wochenende in Schwarzbach

Es ist schon Tradition geworden, dass wir unser Schul- und Christenlehrejahr mit einem großen Event beschließen. So laden wir auch in diesem Jahr wieder alle Christenlehrekinder am 22.-23.6.18 zum Abschluss-Wochenende der Christenlehre nach Schwarzbach ein. Wir übernachten im Pfarrhaus, es gibt auch wieder den „Film im Schlafrock“. Am Samstag, dem 23.6. gehen wir baden (bei schönem Wetter in ein Freibad der Region und bei schlechtem Wetter ins Riff Bad Lausick). Am Abend des 23. verabschieden wir in einem Festgottesdienst -zu dem Familie und Freunde eingeladen sind- die Kinder der 6. Klasse und dieses Jahr wird es sogar zwei Taufen in diesem Gottesdienst geben. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder was vom Grill! Die JG wird dieses Wochenende wieder mit ausgestalten. Wir freuen uns auf euch!

Informationen der Gemeinde Seelitz

Vorschule gestartet Vorschulcafé öffnet wieder seine Türen

In der Woche nach Ostern war der obligatorische Start unserer Vorschule. Die Seelitzer Vorschülerinnen und Vorschüler treffen sich wöchentlich bis zum Schuljahresende, werden mit der Schule, den Räumen, den Lehrerinnen und Lehrern und dem Schulalltag vertraut und starten so mit weniger Angst und bereits sehr erfahren in ihr erstes Grundschuljahr.

Bereits zum vierten Mal öffnet parallel dazu das Vorschulcafé seine Türen. Hier können Eltern und Angehörige, die ihr Kind zur Vorschule bringen die Zeit nutzen, um miteinander bekannt zu werden und so in die Seelitzer Schulfamilie hineinzuwachsen.

Die Kaffeetafel startet stets mit einem Impuls aus der Schule, dem Schulverein oder dem Hort. So berichten wechselnde Referenten vom Schulkonzept, der Inklusion, dem geistlichen Leben an der Schule oder dem Alltag im Hort. Es sind aber auch ganz praktische Termine angesetzt, bei denen wir Spielideen für die Einschulungsfeier erproben oder am Schmuck für den Schulanfangsgottesdienst basteln.

Bis die Eltern ihre Kinder um 16 Uhr wieder in Empfang nehmen, bleibt auch genügend Zeit für eine Tasse Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und den dazugehörigen Kaffeeklatsch.

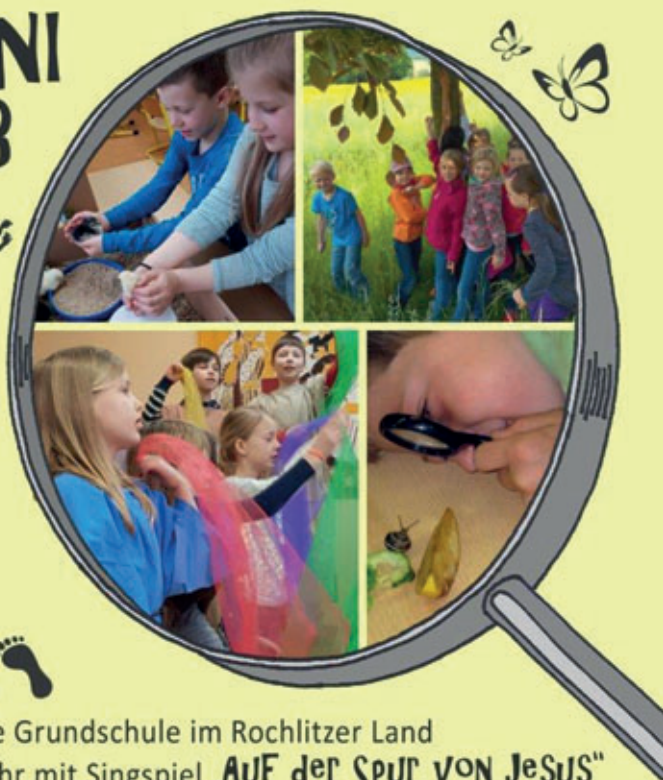
Text und Foto: Nico Eppert



Zum Vorschulcafé gehört auch ein Termin im Schulgarten.

ENTDECKEN UND STAUNEN

9. JUNI
2018



Evangelische Grundschule im Rochlitzer Land
Beginn 14 Uhr mit Singspiel „AUF DER SPUR VON JESUS“
in der Seelitzer Kirche



SCHULFEST

Tag der OFFENEN TÜR

Staunen und entdecken

Projektwoche beschließt mit buntem Schulfest

Kurz vor Ende des Schuljahres freuen sich Seelitzer Schülerinnen und Schüler schon auf die Projektwoche. In diesem Jahr begeben wir uns unter dem Motto „Entdecken und staunen“ auf die Suche nach bahnbrechenden Erfindungen. In dieser Zeit lernen unsere Schüler in altersgemischten Gruppen. Sie behandeln dabei Themen wie die Erfindung des Telefons, der Luftfahrt und der Fernsteuerung. Der Projektkurs „Zugeknöpft“ behandelt alltägliche und wenig gewürdigte Erfindungen wie dem Knopf und dem Reißverschluss. Außerdem bestaunen wir Gottes Schöpfung und überlegen, was sich der Mensch von der Natur abgeschaut hat.

Die Projektwoche wird durch das Schulfest am 09.06.2018 beschlossen. Es beginnt mit einem Singspiel um 14 Uhr in der Seelitzer St. Annenkirche. Die Mädchen und Jungen des Schulchores und des GTA Theater proben intensiv und sehen mit ein wenig Aufregung der Premiere des neuen Singspiels „Auf der Spur von Jesus“ entgegen. Im Anschluss daran öffnet sich die Schule für alle Interessierten. Der Tag der offenen Tür ist eingebettet in buntes Festtreiben mit Spielen, Kaffeetafel, Kinderschminken, Schulgartenstand und vielem mehr.

Text und Foto: Nico Eppert

Herzliche Einladung zum Seelitzer Schulfest

Informationen der Gemeinde Seelitz

Gemeindenachrichten für Seelitz • Juni 2018

Liebe Leser,

denken Sie schon manchmal an Weihnachten? Ich schon, nämlich wenn wir Johannistag feiern. Genau in einem halben Jahr ist schon wieder Heiligabend. Wie schnell wird die Zeit vergehen!

Vor vielen Jahren hat mich in einer Johannistag-Andacht ein vorgestelltes Buch mit dem Titel „Ich möchte Johannes heißen“ beeindruckt. Nicht, dass ich mit meinem Namen unzufrieden bin, doch in vielen Dingen würde ich gern dem Johannes ähnlicher werden. Da lese ich zum Beispiel: Johannes war erfüllt mit dem Heiligen Geist, er konnte sehr einfach leben und auf vieles verzichten. Er war frei und unabhängig vom Geld und der Meinung anderer Leute über ihn. Gebunden an das Wort Gottes zeigte er seinen Zeitgenossen jedes Standes, was in ihrem Leben Sünde, also Zielverfehlung, war und die Möglichkeit eines neuen Anfangs durch die Taufe und auch praktische Schritte für ein neues Leben. Selbst vor König Herodes, der im Ehebruch mit seines Bruders Frau zusammenlebte, schreckte er nicht zurück, auch wenn es ihn das Leben kostete. Man könnte denken, dass solche klaren Worte niemand hören wollte, aber das Gegenteil war der Fall: Massen an Menschen gingen zu ihm und begannen neu. Was für ein Segen für ein Land und Volk! Johannes ganzes Leben war ein großes Hinweiszeichen auf den, der nach ihm kommen sollte und größer war als er – Jesus Christus. Was für eine Demut. Und Johannes konnte loslassen. Als zwei seiner eigenen Schüler Jesus sehen und ihm nachfolgen, zieht er sich nicht gekränkt zurück, sondern bestärkt diesen Entschluss und lässt sie ziehen. „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“, das war seine Lebenshaltung. Was für eine innere Größe. Johannes kannte auch die dunklen Zeiten des Zweifels, damals im Gefängnis, aber auch dort ging seine Blickrichtung auf den, der größer war als er.

Das unsere Lebenszeit abnimmt, geschieht oft unmerklich, und wir können es auch nicht verhindern. Vielleicht denkt mancher wie ich am Johannistag: „Schon wieder ist ein halbes Jahr um!“

Dieser Tag ist aber für mich immer wieder ein Grund, von ihm zu lernen. Geht es Ihnen auch so? In diesem Sinne: „Ich möchte Johannes heißen“. Übrigens - wenn Sie mehr über Johannes sehen und hören möchten: am Johannistag, 24. 6. 2018, um 14.00 Uhr im Gottesdienst in Seelitz, werden die Christenlehre- und Jungscharkinder, einige Chorsänger und eine kleine Band von ihm spielen und singen. Also bis bald.

Ihr / Euer Michael Reichel

Unsere Gottesdienste

Juni	Seelitz	Topfseifersdorf	Frankenau
10.06.2018		09.30 Uhr Pfr. Peikert	T K
17.06.2018	10.00 Uhr Pfr. Peikert Reitplatz	T	10.30 Uhr Michael Weidauer A
24.06.2018	14.00 Uhr Gemeindefest	K	
	17.00 Uhr Johannisandacht	K	
01.07.2018		09.30 Uhr Michael Weidauer	
08.07.2018	11.00 Uhr Pfrn. Hintzsche	A	
15.07.2018			09.30 Uhr Marion Voigt

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe KK – Kirchkaffee K – Kindergottesdienst

Besondere Gottesdienste

17.06.18, 10.00 Uhr – Gottesdienst auf dem Reitplatz in Seelitz mit Taufen (im Rahmen des Fürstenzuges Rochlitz-Seelitz)

24.06.18, 14.00 Uhr – Gemeindefest zum Johannistag...

beginnend mit einem Singspiel über Johannes den Täufer. (Text und Musik: Gertrud und Dirk Schmalenbach) Gesungen und musiziert wird es durch die Christenlehre und Jungscharkinder, einige Sänger vom Kirchenchor und einer kleinen Band die Verabschiedung von Pfr. Peikert - Kaffeetrinken und Kurzweiliges
- gegen 17.00 Uhr Johannisandacht
- Abendessen zum Abschluss

Männerkreis und Männerstammtisch

29.06.2018, 18.00 Uhr, Besichtigung der Kunigundenkirche in Rochlitz. Zum Abschluss sind wir dann Gast bei Steffen Hähle in Steudten

Konfi-Elternabend

20.06.2018, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Seelitz für die Klassen 6 und 7
Wie geht es mit der Konfirmandenarbeit weiter? Wir werden die Planungen für das nächste Jahr vorstellen und besprechen.

Pfarramt - Verwaltung

Vom 06.06.-22.06.18 bleibt das Pfarramt geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unsere Küsterin, Evelyn Heft, Tel. 03737/48270.

24h-Gebet

29./30.06.2018 in der Kirche Seelitz

Friedhof Seelitz

Friedhofskonzeption

Um unseren Friedhof auch auf lange Sicht als einen attraktiven Ort erscheinen zu lassen, hat uns das Bezirkskirchenamt schon seit längerer Zeit dringend geraten, eine Friedhofskonzeption erstellen zu lassen. Auch künftige Mitarbeiter auf dem Friedhof hätten damit eine langfristige Arbeitshilfe, diesen Ort als Bestattungsort, aber auch als Ort der Besinnung und Einkehr zu gestalten. Die Finanzierung dieser Konzeption würde größtenteils die Landeskirche übernehmen. Momentan sind wir in der Vorbereitungsphase dieser Arbeitshilfe. Das Landschaftsarchitekturbüro sucht aus diesem Grund nach alten Bildern des Friedhofes oder alter Grabstellen. Sollte uns hiermit jemand helfen können, wären wir über eine Kopie sehr dankbar. Wir sind gespannt, wie sich alles entwickeln wird.

Projektinitiative „Neugestaltung der Anlage am Kriegerdenkmal als Erinnerungsstätte für künftige Generationen“ Der Kirchenvorstand Seelitz beschäftigt sich schon seit längerer Zeit mit dem Erhalt des Kriegerdenkmals (1. Weltkrieg) auf dem Seelitzer Friedhof. Im Zusammenhang der Ereignisse vor hundert Jahren und auch aufgrund aktueller Gegebenheiten (Wiedererstarken nationalistischer Haltungen in der Gesellschaft, Kriege in der Welt, Flüchtlinge) sehen wir die Notwendigkeit, sich wieder stärker mit der Geschichte unseres Landes und den beiden Weltkriegen auseinanderzusetzen. Eine

kritische Reflexion der Thematik bezog sich auch auf die Frage, wie mit dem alten „Kriegerdenkmal“ umzugehen ist. Im Kirchenvorstand setzte sich die Überzeugung durch, das alte Kriegerdenkmal nicht im Originalzustand wiederherzustellen, sondern lediglich das Denkmal zu sichern und den jetzigen Zustand zu konservieren. Die Idee, das Denkmal und den Platz in ein Gesamtkonzept einzubinden, fand dagegen breite Zustimmung. Da viele Namen auf den Tafeln des Denkmals nicht mehr leserlich sind, entstand die Idee, eine Tafel aufzustellen. Sie soll die Namen der getöteten und vermissten Soldaten entsprechend der Einzelstellen wiedergeben. Sie soll auch Informationen über das Denkmal und den gestalteten Platz auf dem Friedhof enthalten. In die Platzgestaltung sollen integriert werden: Das Porphyrdenkmal für die Gefallenen des 2. Weltkrieges, die Gräber von sechs im April 1945 zwischen Seelitz und Rochlitz getöteten deutschen Soldaten. Schließlich die beiden „Kriegsglocken“ aus Stahlguss. Diese dienten 1919 als Ersatz für die zwei großen für Kriegszwecke eingezogenen Bronzeglocken aus dem Mittelalter. Die Kirchengemeinde hatte 2009 ein neues Bronzegeläut ange-

Informationen der Gemeinde Seelitz

schaft. Die Stahlgußglocken erinnern mit ihren Inschriften an die Auswirkungen des Krieges, die auch Einfluss auf die lokalen Gegebenheiten hatten, aber auch an den damals herrschenden Zeitgeist. In das Gesamtkonzept beziehen wir auch die Kirche mit zwei kleinen Ausstellungen ein. Mit unseren Konfirmanden hatten wir 2016 ein Projekt gestartet, dass sich mit Persönlichkeiten in der Geschichte der Kirchgemeinde beschäftigte. Daraus ist eine kleine Ausstellung entstanden. In den dargestellten Biographien werden auch Menschen bedacht, die in der Zeit der Kriege in der Gemeinde lebten oder als Flüchtlinge nach dem 2. Weltkrieg nach Seelitz kamen. In der Rittergutsloge ist eine Museumsstube eingerichtet mit der Geschichte der Rittergüter und dem besonderen Schwerpunkt auf die Enteignung in der Nachkriegszeit (Zeitzeugnisse, Infotafeln). Für eine lebendige Erinnerungskultur ist es wichtig, die nachfolgenden Generationen einzubeziehen. In der Kinder- und Jugendarbeit haben wir in Seelitz gute Voraussetzungen. (Evangelische Schule im Rochlitzer Land, Evangelischer Kindergarten Döhlen, CVJM Seelitz, Gästegruppen Jugend- und Begegnungszentrum, Schulklassen der Region). Die Geschichte unseres Landes und die Lehren, die wir daraus ziehen müssen, soll eine wichtige Verortung durch die Kirche und den gestalteten Platz auf dem Friedhof gewinnen. Das Projekt wird mit öffentlichen Mitteln und einem Zuschuss der Kommune gefördert. Für den Eigenanteil von ca. 5000 Euro erbitten wir Spenden.

Anzeige(n)

24. Steudtener Muldenprützen

30. Juni 2018
auf der Fischheimer Muldenwiese

13:30 Uhr **Eröffnung und Wettkampfbeginn**

- Deftiges vom Grill | Schwein am Spieß | Kaffee und Kuchen
- buntes Programm für Groß und Klein | Hüpfburg
- Auftritt der Kita „Kleine Strolche“ aus Rochlitz
- Fanfaren und Trompetenkorps Zschopautal e.V.

ca. 17:00 Uhr **Siegerehrung**

ab 20:00 Uhr **Abendprogramm**

- Disco und Tanz im Festzelt
- Bauchtanzshow mit „Franziska Franz“

Eintritt frei!

durchgehende Unterhaltung mit Discothek „Florian Kirsche“

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer der Steudtener Feuerwehrverein

Logo: rochlitzev.de

Wir brauchen Sie

als Offsetdrucker (m/w) im Zweischichtbetrieb

Sie bedienen Kleinoffsetmaschinen vom Typ Ryobi. Termintreue und Qualitätsarbeit sind Ihnen nicht fremd. Sie bedienen auch Stapelschneider und vertretungsweise Maschinen der Weiterverarbeitung.

SIE SIND DABEI

- wenn wir unsere Leser stets über das Wichtigste aus den Rathäusern informieren
- wenn wir pünktlich aktuelle Beiträge aus Vereinen, Schulen und Kitas veröffentlichen
- wenn wir die Angebote der regionalen Unternehmen ins richtige Licht setzen, damit diese direkt an deren Kunden gelangen.

UNSER FAMILIENUNTERNEHMEN

entstand vor 25 Jahren und steht für regionale Informations- und Amtsblattkompetenz. Junge Mütter und Väter sind willkommen. Die Entlohnung ist überdurchschnittlich und Leistung wird belohnt.

formationen aus der Region für die Region +++ Informationen aus der R

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Bürgerzeitungen

Amts- und
Informationsblätter

82
verschiedene Titel
monatlich in Sachsen

350.000
Exemplare für aufmerksame Leser
monatlich nicht nur in Sachsen

über 88 Ausgaben
monatlich

Ihr schnellster Kontakt:

Riedel Verlag & Druck KG
Annemarie Riedel
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 / 876 0
E-Mail: a.riedel@riedel-verlag.de

proregio.info

Informationen der Gemeinde Zettlitz

Kinderkunstwerke aus Zettlitz gehen weiter auf Reise durch Japan

Anlässlich der diesjährigen 8. Art X Toyama in Japan an der die Fotodesigner Monika und Peter Ledig zum wiederholten mal erfolgreich teilnahmen, stellten sie auch Kinderzeichnungen von der Kindertagesstätte Sonnenland aus Zettlitz aus.

Künstler aus 10 Nationen trafen sich, um miteinander in Erfahrungsaustausch zu treten, ihre Arbeiten zu präsentieren und sich den Fragen eines interessierten Publikums zu stellen.

Die Erlebnisse in Japan werden für viele Teilnehmer Inspirationen für das weitere Schaffen sein, schätzt Peter Ledig ein.

Die dabei, neben ihren eigenen Arbeiten, mitgebrachten kleinen Kunstwerke von Kindern aus ihren jeweiligen Herkunftsländern, fanden bei den Besuchern großes Interesse.

In den kommenden Wochen und Monaten werden sie nun auf eine Reise durch verschiedene Regionen in Japan gehen.



Fotos: Peter Ledig